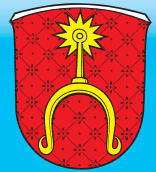


Sulzbacher Anzeiger

Nr. 12 · 26. 3. 2021



mit amtlichen Bekanntmachungen der Gemeinde Sulzbach (Taunus)

Herausgeber: Verlag Schwalbacher Zeitung Mathias Schlosser
Telefon 0 61 96 / 84 80 80 • info@sulzbacher-anzeiger.de

SULZBACHER SPITZEN

Was ist ein Ruhetag?

von Mathias Schlosser

In Krisenzeiten ist entschlossenes Handeln erforderlich. Denn nur dann gibt es Akzeptanz für vielleicht unpopuläre, aber notwendige Entscheidungen. Das, was wir in der Nacht zum Dienstag und danach gesehen haben, war das Gegenteil von entschlossenem Handeln: Da debattieren die Bundeskanzlerin, 14 Ministerpräsidenten und zwei Ministerpräsidentinnen fast zwölf Stunden lang bis tief in die Nacht und heraus kommt ein breiartiger Beschluss, der keine 36 Stunden bestand hat.

Der Gründonnerstag und der Karsamstag sollten zu „Ruhetagen“ werden. Was bitteschön ist denn ein „Ruhetag“? Muss man da arbeiten, darf man da arbeiten, muss man da Urlaub nehmen, zahlen die Arbeitgeber weiter Lohn? Fragen, die niemand beantworten konnte.

Vor dem Hintergrund des Infektionsgeschehens war der hilflose Beschluss ohnehin lächerlich. Denn einen Sinn ergeben hätten die „Ruhetage“ allenfalls, wenn sie mit einer strikten Ausgangssperre über alle fünf Ostertage kombiniert gewesen wären – kein Grillen, kein Wandern und auch keine Gottesdienste. Aber so streng wollte man dann doch nicht sein.

Was nun? Auch wenn es ärgerlich ist, müssen wir jetzt noch ein paar Wochen die Füße still halten. Die Regierung muss endlich mit dem Impfen und Testen vorankommen. Und wenn dann der Rückstand aufgeholt ist, muss Schluss sein mit dem Starren auf die Inzidenzwerte.



Elmar Bociak (Mitte) blickte hinter die Kulissen des Testzentrums in der Wiesenstraße und ließ sich selbst testen. Foto: Gemeinde

Blick ins Testzentrum

Auch Bürgermeister Bociak hat in der Wiesenstraße schon einen Schnelltest gemacht

In der Sulzbacher Wiesenstraße 5 betreibt die in der Gemeinde ansässige „freundz GmbH“ seit Jahresbeginn ein zweigeschossiges Corona-Testzentrum. Während die untere Etage für die administrative Abwicklung sowie körperlich eingeschränkte Testwillige bereitsteht, tritt der Rest der zu testenden Besucherinnen und Besucher den Gang in die oberen Räumlichkeiten mit zwei Kabinen an.

Neben einem Schnelltest für 25 Euro werden auch drei nach Auswertungszeit und Preis gestaffelte PCR-Tests angeboten. Der PCR-Test mit einer Auswertungszeit von 24 bis 48 Stunden kostet 49,99 Euro, mit einer Auswertungszeit von 6 bis 12 Stunden 90 Euro und mit einer Auswertungszeit von drei Stunden 150 Euro. Seit Mitte März gehört auch ein kostenfreier Bürgertest zum Leistungsangebot.

Geschäftsführer Oliver Boetto unterstreicht, „dass sich das gesamte Testangebot an alle Personen richtet, die ihren Wohnsitz oder ihren gewöhnlichen Aufenthalt in der Bundesrepublik Deutschland haben“. Ebenso empfänglich das Testzentrum Bürger jeden Alters, Minderjährige bis zum Alter von 13 Jahren indes nur in Begleitung eines

Erziehungsberechtigten. Ältere Jugendliche müssen eine elterliche Einverständniserklärung vorlegen. Augenzwinkernd bemerkt Oliver Boetto, dass „mutigen Kindern“ nach erfolgreichem Test eine „Belohnung“.

Das Testzentrum ist täglich von 8.30 Uhr bis 18 Uhr geöffnet. Allerdings sollten alle Besucher zwecks Vermeidung langer Wartezeiten und größerer Menschenansammlungen unter www.schnelltest-hessen.de einen Online-Termin reservieren. Von einer spontanen Visite ohne Voranmeldung wird dringend abgeraten. Im Buchungssystem lassen sich noch offene Zeitfenster leicht erkennen, sodass eine gezielte und straffe Terminplanung gewährleistet ist. „freundz“-Geschäftsführer Oliver Boetto hat indes auch die weniger internetaffinen im Blick: „Für die arbeiten wir zurzeit an einer Lösung.“

Nach seinen Aussagen sind aktuell genügend Termine buchbar – und auch eine potenziell ansteigende Testnachfrage im Zusammenhang mit dem Bürgertest könne „freundz“ durch flexibilisierte Öffnungszeiten an Werktagen und auch an Wochenenden abfedern. Bei allen Angeboten – so auch beim kostenfreien Bürgertest – benötigt „freundz“ neben persönlichen Angaben der gesetzlich oder privat versicherten

Testpersonen deren Personalausweise oder Reisepässe. Die Vorlage der Krankenversicherungskarte ist nicht notwendig. Die Benachrichtigung über das Testergebnis geht in der Regel per E-Mail vorstatten.

Bürgermeister Elmar Bociak machte sich Anfang der Woche ein kurzes persönliches Bild von den Abläufen im Testzentrum, in die ihn Oliver Boetto und Vincenzo Bruno, Client Service Director, einführten. Nach einem kurzen Rundgang bestätigte auch der durchgeführte Schnelltest bei Elmar Bociak seine gesundheitliche Unversehrtheit.

Der Bürgermeister zeigte sich von der Organisation und Professionalität beeindruckt und betonte: „Das Testzentrum verstrahlt vor dem Hintergrund durchdachter Strukturen atmosphärisch und fachlich Vertrauenswürdigkeit und Kompetenz. Unsere Bürger fühlen sich hier gewiss bestens aufgehoben.“

„freundz“ betreibt eigentlich seit mehr als 15 Jahren Filmproduktionen. „Im vergangenen Jahr mussten aufgrund der Corona-Pandemie viele Filmproduktionen verschoben werden. Gemeinsam mit Produktionsfirmen suchten wir nach Lösungen, den Geschäftsbetrieb wieder aufzunehmen“, erklärt Oliver Boetto. Mit Schnelltests

Fortsetzung auf Seite 3

Anzeiger fällt aus

Am Karfreitag, 2. April, erscheint kein Sulzbacher Anzeiger.

Die nächste Ausgabe finden Sie am Freitag, 9. April, in Ihren Briefkästen. Das gesamte Team des Sulzbacher Anzeigers wünscht allen Leserinnen und Lesern schöne Ostertage. sa

SPD: Malen statt Eier suchen

Die SPD Sulzbach hatte bis zuletzt gehofft. Aber jetzt steht fest: Das traditionelle Ostereiersuchen für Kinder am Karsamstag muss in diesem Jahr ausfallen.

Doch die Sozialdemokraten haben sich etwas anderes einfallen lassen: In Zeiten von „Homeoffice“ ruft die SPD Sulzbach zu einem Malwettbewerb auf. Kinder bis einschließlich zur vierten Klasse können ein Bild zum Thema „Ostern“ malen. Die Technik bleibt den Künstlern überlassen, aber das Kunstwerk sollte nicht größer als DIN A4 sein und bis zum 30. März an folgende Anschrift gesandt werden: SPD Sulzbach/co Familie Verges, Unterm Waldweg 1n, 65843 Sulzbach. Wer will, kann die Post auch direkt in den Briefkästen werfen. Auf jeden Fall muss die Absender-Adresse mit angegeben werden. Alle Teilnehmer werden mit einem kleinen Geschenk belohnt, das kontaktlos zugestellt wird. red

Teures Pedelec gestohlen

Unbekannte haben am vergangenen Freitag zwischen 13.30 Uhr und 14.15 Uhr am Tierheim ein Pedelec im Wert von etwa 3.500 Euro gestohlen.

Das schwarze E-Bike von KTM, Typ Cento 11 Plus, war an einem Fahrradständer im Bereich des Tierheimes in der Eschborner Straße angeschlossen worden. Eine knappe Stunde später musste die Besitzerin dann feststellen, dass das Rad spurlos verschwunden und lediglich das geknackte Schloss zurückgelassen worden war. Die Eschborner Polizei nimmt Hinweise zum Verbleib des Pedelects oder der Tat unter der Telefonnummer 06196/9695-0 entgegen. pol

Bücher wieder zurückbringen

Viele Medien, die vor Weihnachten ausgeliehen wurden, haben noch nicht den Weg zurück in die Sulzbacher Bücherei gefunden.

Die Bücherei ist zwar für den Publikumsverkehr geschlossen, die Mitarbeiterinnen haben aber eine kontaktlose Rückgabe eingerichtet. Diese ist immer mittwochs zwischen 16 und 18 Uhr möglich. Das Büchereiteam appelliert an alle Leserinnen und Leser, ihre Medien möglichst bald zurückzubringen. Es werden nach wie vor keine Mahngelühren erhoben. red

CORONA-BETRÜGER IM INTERNET

VORSICHT:

- FAKE-SHOPS LOCKEN MIT ATEMSCHUTZMASKEN UND DESINFIZIATIONSMITTELN
- WUCHER UND BETRUG BEI ONLINE-KLEINANZEIGEN für knappe Produkte wie Schutzkleidung und Desinfektionsmittel
- FAKE-SEITE LOCKT MIT CORONA-SOFORTHILFE und will mit einem Formular persönliche Daten erlangen
- KRIMINELLE DROHEN MIT CORONAVIRUS-INFektion und erpressen und bedrohen die Familie per E-Mail
- PHISHING-MAILS MIT SPENDENAUFUFEN UND ANGEBLICH GESCHLOSSENEN BANKFILIALEN WEGEN CORONA werden versandt, um an sensible Daten der Opfer zu gelangen

Herausgeber: MAIN-TAUNUS-KREIS PRÄVENTIONSRAT, Polizeipräsidium Wetzlar, Miteinander-einKreis Alle gemeinsam. Kämer allein.

Ich kaufe und zahle Höchstpreise

für Pelze aller Art, Nähmaschinen, Silberbestecke, Schreibmaschinen, Puppen, Krüge, Bilder, Perlecken, Alt- und Bruchgold, Gardinen, Porzellan, Uhren, Möbel, Bleikristall, Teppiche, Ferngläser, Orden, Zinn, Münzen, Perlen, Leder- und Krokotaschen, Eisenbahnen, Kleider, Messing, Gobelinsbilder, Modeschmuck, komplette Nachlässe und Haushaltsauflösungen. Kostenlose Beratung und Anfahrt sowie Werteschätzung. Zahle Höchstpreise! Barabwicklung. Täglich von Mo. bis So. von 7.30 Uhr bis 21 Uhr erreichbar.

Tel. 069/98970149

Barankauf Pkw und Busse

- trotz Corona - in jedem Zustand, mit und ohne Mängel, sichere Abwicklung. Tel. 069/20793977 o. 0157/72170724

Sofortkauf

Wir kaufen Pelze, Puppen, Porzellan, Silberbesteck, Silber aller Art, Näh- und Schreibmaschinen, Münzen, Bruch- und Zahngold, Modeschmuck, Teppiche, Möbel, Haushaltsauflösungen.

100% diskret und seriös, zahle vor Ort in bar, kostenlose Anfahrt, Werteschätzung, zahle Höchstpreise. Täglich von 7 - 21 Uhr (auch an Feiertagen)

Tel. 069 / 97 69 65 92

Sulzbacher Anzeiger

Den Sulzbacher Anzeiger schon am **Donnerstag** lesen!

Jetzt **kostenlos** die E-Paper-Ausgabe bestellen!

info@sulzbacher-anzeiger.de

AUS DEN KIRCHENGEMEINDEN

Kirchennachrichten für die Zeit vom 27. März bis 09. April 2021

Evangelische Kirchengemeinde Sulzbach (Ts.) Platz an der Linde 5

Sonntag, 28.03. (Palmsonntag)
10.00 Uhr Gottesdienst; Prädikantin Monika Dicke
Donnerstag, 01.04. (Gründonnerstag)
20.00 Uhr Gottesdienst über Zoom;
Pfarrerin Daniela von Schoeler Anmeldung über daniela.vonschoeler@ekhn.de
Freitag, 02.04. (Karfreitag)
10.00 Uhr Gottesdienst evangelische Kirche
11.30 Uhr Gottesdienst katholische Kirche; Pfarrer Michael Gengenbach
Sonntag, 04.04. (Ostersonntag)
06.00 Uhr Osternacht im evangelischen Pfarrhof; Pfarrer Michael Gengenbach und Team
10.00 Uhr Gottesdienst; Pfarrer Michael Gengenbach
Montag, 05.04. (Ostermontag)
10.00 Uhr Gottesdienst; Prädikantinnen Reinhild Bähr und Monika Dicke
Über die präsenten Ostergottesdienste entscheidet der Kirchenvorstand am Freitag-Abend entsprechend der Kirchenrichtlinien der EKHN.
Aktuelle Informationen entnehmen Sie bitte der Homepage und den Aushängen.
Online-Anmeldungen zu den Gottesdiensten möglich unter: <https://eksulzbach.church-events.de/> (20 Plätze)

Die Kirche ist für das persönliche Gebet täglich geöffnet.

Ev. Pfarramt: Gemeinsekretärin Elke Knickel, Platz an der Linde 5, Tel.: 5007-10, Fax: 5007-18, kirchengemeinde.sulzbach@ekhn.de, www.evangelisch-in-sulzbach.de
Öffnungszeiten: Montag, Dienstag, Mittwoch und Freitag von 10.00 bis 12.00 Uhr.

Pfarrer Michael Gengenbach, Platz an der Linde 5, Tel.: 5007-12, michael.gengenbach@ekhn.de

Pfarrerinnen Daniela von Schoeler, Platz an der Linde 5, Tel.: 5007-13, Mobil: 0176/61195195, Daniela.vonschoeler@ekhn.de

Matthias Brandt, Vorsitzender des Kirchenvorstandes, Tel.: 0173/3237066

Ev. Gemeindehaus: Küster und Hausmeister Josef Voegel, Platz an der Linde 4, Tel.: 74985, Montag freier Tag.

Kantorin Capucine Payan – in Elternzeit

Kantorin Joanna Lenk – Vertretung ab 1. April 2021, Tel.: 0176/63680884, Joanna.lenk@online.de

Saalvermietung über Sandra Schiwiy, An der Schindhohl 9, Tel.: 74208, E-Mail: sandra_schiwiy@web.de

Evangelische öffentliche Bücherei: Leitung Dorrit Christian, Ulrike Gorr, Carol Koller; Cretzschmarstraße 6, Frankfurter Hof, evob@gmx.de.

Die normalen Öffnungszeiten sind auf Grund der Pandemie außer Kraft gesetzt.
Dienstag von 14.00 bis 16.00

Uhr telefonische Bestellung der Medien, auch per Email über den Onlinekatalog. Mittwoch von 16.00 bis 18.00 Uhr **kontaktlose Rückgabe und Ausleihe**, Tel. 9996383.

Evangelische Kindertagesstätte: Komm. Leiterin Cynthia Emmanuele, Platz an der Linde 4, Tel.: 5007-15, kita.sulzbach@ekhn.de
Öffnungszeiten: Montag bis Freitag von 7.30 bis 15.00 Uhr.
Offene Kirche: Pfarrer Michael Gengenbach, Platz an der Linde 4. Die Kirche ist täglich bis 18.00 Uhr geöffnet.

Katholische Pfarrei St. Marien und St. Katharina Bad Soden

Samstag, 27.03.
16.00 Uhr Tauffeier (St. Katharina, Bad Soden)
18.00 Uhr Messe mit Palmweihe (Maria Rosenkranzkönigin, Sulzbach)
18.00 Uhr Messe mit Palmweihe (Maria Hilf, Neuenhain)
Sonntag, 28.03.
09.30 Uhr Messe mit Palmweihe (Maria Geburt, Altenhain)
11.00 Uhr Messe mit Palmweihe (St. Katharina, Bad Soden)
Mittwoch, 31.03.
09.15 Uhr keine Messe (Maria Rosenkranzkönigin, Sulzbach)
Donnerstag, 01.04.
16.00 Uhr Familiengottesdienst mit Erstkommunion (Maria Rosenkranzkönigin, Sulzbach)

18.00 Uhr Kroatischer Gottesdienst (St. Katharina, Bad Soden)
18.30 Uhr Abendmahlsfeier (Maria Hilf, Neuenhain)
Freitag, 02.04.
09.30 Uhr Gottesdienst der ev. Kirchengemeinde (Maria Hilf, Neuenhain)
10.00 Uhr Kinder-Stationen zu Karfreitag (bis 13.00 Uhr) (St. Katharina, Bad Soden)
10.00 Uhr gemeinsamer Gottesdienst mit der kath. Kirchengemeinde (ev. Kirche, Sulzbach)
11.30 Uhr gemeinsamer Gottesdienst mit der ev. Kirchengemeinde (Maria Rosenkranzkönigin, Sulzbach)

15.00 Uhr Karfreitagssliturgie (St. Katharina, Bad Soden)
15.00 Uhr Karfreitagssliturgie (Maria Geburt, Altenhain)
Samstag, 03.04.
20.30 Uhr Ostervigil (Maria Geburt, Altenhain)
21.00 Uhr Ostervigil (St. Katharina, Bad Soden)
21.00 Uhr Osternachtsfeier (Maria Hilf, Neuenhain)
22.00 Uhr Ostervigil (Maria Rosenkranzkönigin, Sulzbach)

Sonntag, 04.04.
09.30 Uhr Messe (Maria Rosenkranzkönigin, Sulzbach)
09.30 Uhr Messe (Maria Geburt, Altenhain)
11.00 Uhr Messe (Maria Geburt, Altenhain)
11.00 Uhr Messe (St. Katharina, Bad Soden)
11.00 Uhr Messe (Maria Hilf, Neuenhain)
Montag, 05.04.
09.30 Uhr Messe (Maria Rosenkranzkönigin, Sulzbach)

10.30 Uhr Ökumenischer Gottesdienst zum Abschluss der Sodener Passion (St. Katharina, Bad Soden)

11.00 Uhr Messe mit Erstkommunion (Maria Hilf, Neuenhain)
Mittwoch, 07.04.
09.15 Uhr Messe (Maria Rosenkranzkönigin, Sulzbach)

Donnerstag, 08.04.
19.00 Uhr Messe (Maria Hilf, Neuenhain)

Freitag, 09.04.
19.00 Uhr Messe (Maria Geburt, Altenhain)

Die katholische Kirche in Sulzbach ist täglich geöffnet von 08.00 bis 18.00 Uhr.

Wir bitten um Voranmeldung zu den Gottesdiensten.

Kirchliche Dienste

Pfarrer: Alexander Brückmann, Tel.: 561020-20, a.brueckmann@katholisch-maintaunusost.de

Krankenhausseelsorge: Main-Taunus-Kliniken Bad Soden: Johannes Edelman, Tel.: 657867 / St.-Valentinushospital: Karl Schermuly, Tel.: 0160/2095265

Kirche St. Katharina und Zentrales Pfarrbüro Bad Soden, Salinenstraße 1: Öffnungszeiten: Dienstag und Freitag von 10.00 bis 13.00 Uhr, Mittwoch von 15.00 bis 17.00 Uhr
Doris Malka, Tel.: 20487-20, Fax: -29, buero-badsoden@katholisch-maintaunusost.de
Martina Schönthaler, Tel.: 20487-22, m.schoenthaler@katholisch-maintaunusost.de

Gemeindereferentin: Eva Kremer, Sprechzeit nach Vereinbarung

Kirche Maria Rosenkranzkönigin und Pfarrbüro Sulzbach, Eschborner Straße 2a: Öffnungszeiten: Donnerstag von 16.00 bis 18.00 Uhr
Doris Malka und Irmi Zeikowski, Tel.: 20487-27, Fax: -59, buero-sulzbach@katholisch-maintaunusost.de

Gemeindereferentin: Bettina Pawlik, Tel.: 20487-51, b.pawlik@katholisch-maintaunusost.de

Kindertagesstätte Sulzbach: Neugartenstraße 46, Bettina Watzl (Leitung), Tel.: 20487-60, kita-sulzbach@marien-katharina.de

Vermietung Pfarrheim Sulzbach: Janina Koj, Tel.: 74925, pfarrheim.sulzbach@t-online.de

Treffpunkt Eltern-Kind-Gruppen: Kontakt über Kita Sulzbach, Tel.: 20487-60

Häusliche Krankenpflege: Ökumenische Diakoniestation Kronberger Straße 1, Bad Soden, Leitung: Michael Möllmann, Tel.: 23670

Caritas-Anziehungspunkt: Schwalbach, Limes Einkaufszentrum, Marktplatz 7, Tel.: 5614065

Neuapostolische Kirche in Hessen KdÖR Gemeinde Bad Soden/Ts. Joseph-Haydn-Straße 6

Die Gemeinde Bad Soden bietet wieder Präsenzgottesdienste an. Diese finden sonntags um 09.00 Uhr und um 11.00 Uhr sowie mittwochs um 20.00 Uhr statt.

Aufgrund der Vorgaben zum Corona-Infektionsschutz ist die Anzahl der Sitzplätze begrenzt. Ein Besuch ist nur nach vorheriger Anmeldung und Zusage möglich.

Die Anmeldung kann über die folgende E-mail Adresse erfolgen: kontakt@nak-kelkheim.de

Darüber hinaus verweisen wir auf die Gottesdienste, die von der Neuapostolischen Kirche Westdeutschland per YouTube übertragen werden. Die Sendezeiten sind hier jeweils sonntags ab 9.45 (Gottesdienstbeginn 10.00 Uhr) und können über folgende Internetadresse empfangen werden: <https://www.youtube.com/c/NeuapostolischeKircheWestdeutschland>

Allen unseren Mitbürgern wünschen wir, dass Sie gesund und zuversichtlich bleiben.

Impressum

Der Sulzbacher Anzeiger erscheint im:

Schwalbacher Zeitung
Verlag Mathias Schlosser
Niedererstraße 5
65824 Schwalbach

Herausgeber und verantwortlich für den Inhalt: Mathias Schlosser
Telefon: 06196/848080
Fax: 06196/848082
info@sulzbacher-anzeiger.de

Anzeigenannahme:
Telefon: 06196/848080
anzeigen@sulzbacher-anzeiger.de
Anzeigenschluss:
Dienstag, 18 Uhr

Überall sind Spuren von dir – Gedanken, Bilder und Gefühle.
Du bist ein Teil von uns und wirst immer in unseren Herzen sein.

Waldemar Weckler

* 19.07.1935 † 18.03.2021

Wir sind unendlich traurig

Renate Weckler
Oliver und Simone Weckler mit Philipp

Kondolenzanschrift: Reichmann Bestattungsdienste
Westring 67 - 65824 Schwalbach/Taunus

Aufgrund der aktuellen Lage findet die Beisetzung im engsten Familienkreis statt.

GRABMALE

Steinmetz- und Bildhauerarbeiten

Dirk Pyka

Bad Soden-
NEUENHAIN
Hauptstr. 21 · Tel. 06196/21549
www.steinmetz-pyka.de

Geburtstag,

Jubiläum,

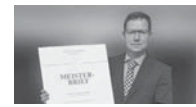
Hochzeit,

Todesfall

Familienanzeigen im

Sulzbacher Anzeiger

Nutzen Sie die Erfahrung und Sachkenntnis eines traditionellen Bestattungsunternehmens...



Carsten Pauly

Pietät Heun

BESTATTUNGEN

Ndl. Vöth+Partner GmbH

Als Bestattungs-Meisterbetrieb seit Generationen an Ihrer Seite

- Erd-, Feuer- und Urnen-Seebestattungen
- Fachunternehmen für In- und Auslandsüberführungen
- Übernahme aller Formalitäten im Trauerfall
- Sterbegeldversicherungen

Sie erreichen uns jeder Zeit, Tag und Nacht, auch an Sonn- und Feiertagen.

75 00 16 Rufen Sie uns an

Hauptstraße 61 - 65843 Sulzbach

Partner der Deutschen Bestattungs-Vorsorge-Treuhand AG

Tag- und Nachtdienst, auch an Wochenenden und Feiertagen, für alle Bestattungsdienstleistungen

FACHGEPRÜFTER
BESTATTER

PIETÄT ZACHOW

vormalis PIETÄT BILZ

Inh: Dipl.-Betriebswirt (FH) Dipl.rer.pol E. Zachow

BAD SODEN

SULZBACH, Bahnstr. 17

LIEDERBACH

Königsteiner
Straße 60

Tel. 06196 22118

Wachenheimer
Straße 61b

Qualifizierte Bestattungsfachbetriebe führen dieses vom Bundesverband Deutscher Bestatter e.V. verliehene Markenzeichen

Erdf-, Feuer-, See-, Anonym-Bestattungen • Überführungen • Beratung in allen Trauerfragen im Büro oder im Trauerhaus • Erledigung aller Formalitäten mit Behörden, Krankenhaus, Senioren- und Altenheimen, Versicherungen usw. • Traueranzeigen, Trauerdrucksachen • Trauerfloristik • Trauerreden • Vorsorge zu Lebzeiten.

Abschluss von Bestattungs-Vorsorge-Verträgen

Wirken im Dienst am Mitmenschen – Verpflichtung aus Verantwortung, Berufung und Tradition.

Zertifizierter Bestattungsfachbetrieb nach DIN EN ISO 9001:2008 und DIN EN 15917. Mitglied des Hessischen Bestatterverbandes.

Mitglied im Kuratorium Deutsche Bestattungskultur e.V.

Werbung bringt Erfolg!

Rufen Sie uns an: 0 61 96 / 84 80 80



W. STEFFENS & SOHN
Grabsteine

KRONTHALER STRASSE 53
61462 KÖNIGSTEIN-MAMMOLSHAIN

Unsere Rufnummern:
TELEFON 0 61 73 / 94 09 90 · TELEFAX 0 61 73 / 94 09 91

Blick ins Testzentrum

Fortsetzung von Seite 1

...zum Schutz der Mitarbeiter bei Filmproduktionen für ARD und ZDF sorgt „friendz“ seit Herbst 2020 für ein Höchstmaß an betrieblichem Gesundheitsschutz auch an entlegenen Orten, was dazu beitrug, dass drei große Produktionen mit mehr als fünf Wochen Drehzeit ohne Unterbrechung durchgeführt werden konnten.

„So war es nur eine Frage der Zeit, dieses Angebot auf ein größeres Publikum zu übertragen“, meint der „friendz“-Geschäftsführer. Mit dem Aufbau des Online-Buchungssystems, das weitgehend kontaktlos funktioniert, habe „friendz“ gleich zu Beginn vor einer Herkulesauf-

gabe gestanden. „Die wir aber in kürzester Zeit bewältigten“, sagt Oliver Boetto.

„Die friendz GmbH bietet der Krise mit Innovations- und Kampfgeist die Stirn“, sagt Elmar Bociek. Aufgrund der Gesamtlage geht er darüber hinaus „von einem längerfristigen Aufenthalt in unserer Gemeinde aus“. In Sulzbach beobachtet Oliver Boetto eine „äußerst positive Aufnahme sowie einen überraschend hohen Zuspruch seitens der Bürger“. Zuletzt sei gerade das Interesse an den Bürgertests ursächlich dafür, „dass unsere Telefone auch zu später Stunde oder am Wochenende nicht mehr stillstehen“. **red**

Kleinanzeigen

Eintracht Frankfurt Trikots gesucht. Leidenschaftlicher Trikot-Sammler sucht Trikots der Eintracht aus den Jahren 1950-2000. Zahle sehr gut und freue mich sehr über Ihre Kontaktaufnahme. Tel. 0178/4006888

Segeln in den Niederlanden, wenn Corona vorbei ist. Segelerfahrung nicht erforderlich. Tel. 06172/939517

Familie mit drei kleinen Kindern **sucht eine zuverlässige Putzhilfe** für ein EFH in Schwalbach, Tel. 0176 / 621 99 547

Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen
0 39 44 - 3 61 60
www.wm-aw.de Fa.



Die Tierschutzvereins-Vorsitzende Kathrin Finkel zeigt den Rüden „Pablo“, der im Sulzbacher Tierheim wie viele andere Hunde und Katzen auf ein neues Zuhause wartet. Foto: Tierschutzverein

Zahl der Straftaten gesunken

Landrat und Kriminaldirektor stellen Kriminalstatistik 2020 vor

Bedingt durch das Main-Taunus-Zentrum und der dort zahlreich begangenen Diebstahlsdelikte, weist Sulzbach auch in der Kriminalstatistik 2020 für den Main-Taunus-Kreis wieder eine Häufigkeitszahl auf, die deutlich über dem Durchschnitt im Main-Taunus-Kreis liegt.

Die so genannte Häufigkeitszahl, also die Zahl der Straftaten pro 100.000 Einwohner, lag demnach in 2020 bei 6.813. Im Main-Taunus-Kreis lag der Wert gerade einmal bei insgesamt 4.035 Fällen. „Wenn man das MTZ wegnimmt, wäre Sulzbach kaum in der Statistik ersichtlich“, sagt Kriminaldirektor Urban Egert.

Dennoch wurden insgesamt 13,7 Prozent weniger Delikte verzeichnet als 2019. Mit einer Aufklärungsquote von 64,2 Prozent konnten im vergangenen Jahr 395 Delikte geklärt werden. Das sind 89 weniger als 2019. In Sulzbach ereigneten sich im vergangenen Jahr 615 Straftaten und damit 6,4 Prozent der Gesamtstrafaten im Kreisgebiet. Unter den 380 ermittelten Tatverdächtigen waren nach An-

gaben der Polizei 119 weiblich, 261 männlich und 45,8 Prozent nichtdeutscher Herkunft.

Den ersten Platz nehmen auch in 2020 wieder die Ladendiebstähle mit 188 Fällen ein. Sie sind aber im Vergleich zum Vorjahr um 98 Fälle gesunken. Nahezu alle dieser Straftaten konnten aufgeklärt werden. An zweiter Stelle folgen die Sachbeschädigungen. Diese sind 2020 im Vergleich zum Vorjahr um fünf Fälle auf 56 Fälle gestiegen. Der Tatbestand der leichten Körperverletzung landete mit 37 Fällen auf dem dritten Platz.

„In der überwältigenden Mehrheit leben wir im Main-Taunus-Kreis sicher“, fasst Michael Cyriax die Kriminalstatistik 2020 zusammen. Wie Kriminaldirektor Urban Egert erläutert, ist die Zahl der Straftaten im Main-Taunus-Kreis im vergangenen Jahr unter die 10.000-e Marke gesunken und damit erneut deutlich zurückgegangen – auf 9.625 Fälle. Das sind 407 weniger als im Vorjahr und der niedrigste Wert seit mehreren Jahrzehnten. Rein mathematisch lasse sich das auf Rückgänge bei Wohnungs- und Büroeinbrüchen sowie Ladendiebstählen zurückführen.

Faktisch habe aber wohl auch die Pandemie dazu beigetragen. „Viele Menschen blieben wegen der Kontaktverbote zuhause, und Geschäfte waren wegen des Lockdowns lange geschlossen – da mangelte es einfach an Tatgelegenheiten für Kriminelle“, erklärt der Kriminaldirektor. Beim Wohnungseinbruchdiebstahl wurde der niedrigste Wert seit Jahrzehnten erreicht.

Die Aufklärungsquote betrug 60,7 Prozent, das war Urban Egert zufolge die höchste je im Main-Taunus-Kreis gemessene Quote. Vor 20 Jahren beispielsweise hatte sie nur 34,6 Prozent betragen.

Der Landrat weist auch auf das ehrenamtliche Engagement im Präventionsrat hin: „Hier wird mit viel Herzblut für die Sicherheit im Kreis gearbeitet, etwa mit den vielen ehrenamtlichen Seniorenberatern.“ Als Beispiel nennt der Landrat eine aktuelle Aufklärungskampagne des Präventionsrats gegen Betrügereien im Fahrwasser der Corona-Pandemie.

Wie Andreas Beese von der Regionalen Kriminalinspektion im Main-Taunus-Kreis ergänzt, war der Kampf gegen Betrug auch 2020 ein herausforderndes Feld der Polizeiarbeit. So wurden im vergangenen Jahr 460 Anrufe bei Senioren registriert, bei denen so genannte Enkeltrick-Betrüger oder falsche Polizisten versucht hatten, an Geld heranzukommen. In vielen Fällen hätten die Senioren richtig reagiert und aufgelegt. Die Zahl von 460 Anrufen sei zwar unter den Vorjahreswerten, aber immer noch „besorgniserregend hoch“. Dass aber viele Senioren nicht auf solche Betrugsversuche hereinfielen, könne auch als ein Erfolg der Aufklärungskampagnen von Polizei und Präventionsrat gewertet werden. **red**

Fast 200 Tiere aufgenommen

Tierheim am Arboretum vermittelte im vergangenen Jahr 70 Tiere

Der Tierschutzverein Bad Soden/Sulzbach, der das Sulzbacher Tierheim am Arboretum betreibt, hat im vergangenen Jahr insgesamt 93 Katzen, 48 Hunde und 56 Kleintiere und Vögel aufgenommen. Von den 197 Tieren waren 120 Fundtiere. Demnach landeten durchschnittlich jede Woche mehr als zwei Fundtiere in der Einrichtung.

Die ordnungsgemäße Verwahrung und Unterbringung von Fundtieren ist eine wichtige öffentliche Aufgabe, die der Verein im Auftrag der Kommunen Eschborn, Bad Soden, Sulzbach und Hofheim wahrnimmt. Der Deutsche Tierschutzbund empfiehlt, dass Gemeinden hierfür einen Zuschuss von einem Euro pro Einwohner pro Jahr an die Tierheime bezahlen. „Zurzeit zahlt nur die Gemeinde Sulzbach den Ein-Euro-Zuschuss“, erläutert Kathrin Finkel, die Vorsitzende des Tierschutzvereins. „Die Beträge der anderen Gemeinden liegen leider deutlich darunter, aber wir hoffen, dass wir mit den Gemeinden Gespräche führen können.“ Die Zuschüsse der Gemeinden deckten aktuell nur etwa 20 Prozent unserer Kosten. „Das heißt, das Tierheim kann ohne Spenden nicht bestehen“, meint Kathrin Finkel.

Bei der Arbeit im Tierheim sei es besonders schön und für das Team erfreulich, wenn ein Fundtier wieder mit seinem Besitzer vereint wird. Insbesondere bei den Hunden passiere das häufig und die Herrchen und Frauchen seien ganz erleichtert, ihren Hund wohlauf im Tierheim zu finden. Dafür sei es aber wichtig, dass alle Hunde- und Katzenbesitzer ihre Tiere chippen lassen und bei Tasso registrieren.

Auch die Tierversmittlung gehört zur Arbeit des Tierheims. „Von den 197 Tieren, die wir aufgenommen haben, konnten wir für über 70 Tiere ein neues Zuhause finden“, freut sich die Vorsitzende des Tierschutzvereins. „Wir haben vergange-

nes Jahr sehr viele herrenlose, halb-wilde Babykatzen aufgenommen. Dank der liebevollen Betreuung aller Helfer haben sie sich zu Schmusetigern entwickelt und konnten gut vermittelt werden“, informiert Kathrin Finkel.

Aus finanzieller Sicht war 2020 ein positives Jahr für den Tierschutzverein. „Die treue Unterstützung durch unsere Spender hat uns sehr berührt. Wegen Corona hatten wir große Sorge, dass die Menschen weniger spenden würden, aber es haben so viele an uns gedacht. Letztes Jahr konnten wir deshalb tatsächlich alle Kosten durch Spenden, Mitgliedsbeiträge und die Fundtierzuschüsse der Gemeinden decken. Ich möchte mich bei allen Spendern ganz, ganz herzlich bedanken.“

Nur mit ihrer Unterstützung und Hilfe können wir unsere Tiere gut versorgen“, sagt die Vorsitzende des Vereins.

Zurzeit wird das Tierheim wieder mit hohen Tierarztkosten konfrontiert, da rund 15 Katzen, die auf einem Hof in Sulzbach gelebt haben, aufgenommen werden müssen. Diese Katzen sind überwiegend sehr scheu und müssen für die Untersuchung beim Tierarzt betäubt werden. Außerdem müssen sie teilweise kastriert werden und alle müssen gechippt und geimpft werden. „Bei 15 Katzen kommt das ein großer Betrag zusammen“, sagt Finkel.

Tierfreunde können das Tierheim durch eine Spende auf das Konto mit der IBAN DE95 5019 0000 0000 1638 05 unterstützen. **red**



Sulzbach hat auch im Jahr 2020 wieder eine überdurchschnittliche Häufigkeitszahl aufzuweisen. Das ist vor allem den zahlreichen Diebstählen im MTZ zu zuschreiben. Grafik: MTK



Margarete Seynstahl

† 3. März 2021

Danke sagen wir allen, die mit uns Abschied nahmen, die sich mit uns verbunden fühlten und ihre Anteilnahme auf so vielfältige Weise zum Ausdruck brachten.

Unser besonderer Dank gilt Frau Pfarrerin Daniela von Schoeler für ihre einfühlsamen Worte und Frau Sara Schell vom Bestattungsinstitut Christ & Sohn für den würdevollen Abschied.

Im Namen der Familie

Sulzbach, im März 2021

Rauch im Feld

Am Samstagvormittag wurde der Feuerwehr eine unklare Rauchentwicklung im Außenbereich südlich der Bahnstraße gemeldet.

Vor Ort stellte sich heraus, dass es sich um eine ordnungsgemäß angemeldete Grünverbrennung handelte. Weiteren Tätigkeiten für die Feuerwehr waren somit nicht erforderlich. **red**

Herzlichen Dank für die Glückwünsche und Geschenke zu meinem

80. Geburtstag.

Ich habe mich sehr gefreut.

Helmut Uhrig

Sulzbach (Taunus), im März 2021

Das Wetter in Sulzbach

Freitag, 26. 3. 14° / 3° wechselfaft	Samstag, 27. 3. 8° / 1° Regen	Sonntag, 28. 3. 13° / 1° heiter-wolkig
Montag, 29. 3. 18° / 5° sonnig		
<div style="border: 2px solid gray; padding: 5px; transform: rotate(-5deg); display: inline-block;"> Hier könnte Ihre Werbung stehen! Tel. 06196 / 84 80 80 anzeigen@sulzbacher-anzeiger.de </div>		
Dienstag, 30. 3. 19° / 6° sonnig	Mittwoch, 31. 3. 19° / 7° sonnig	Donnerstag, 1. 4. 10° / 5° Regen

Vielfach kulturell engagiert

Ursula Weber feierte ihren 85. Geburtstag nur im kleinen Kreis



Ursula Weber hat unter anderem den Sulzbacher Literaturkreis aus der Taufe gehoben und ist in der Bücherei aktiv. Foto: Schöffel

Am vergangenen Montag feierte Ursula Weber ihren 85. Geburtstag, den sie aber in diesen schwierigen Zeiten nur in kleiner Runde begehen konnte.

„Meine Tochter war aus Berlin angereist. Dazu habe ich zwei Freundinnen eingeladen. Ich bin ja zweimal geimpft, so dass keine Gefahr bestand“, sagte die Jubilarin, die sich seit vielen Jahren in vielen Bereichen ehrenamtlich engagiert und dabei bleibende kulturelle Spuren hinterlassen hat. Auch heute noch hat die energiegeladene Seniorin aus der Billtalstraße normalerweise ein volles Programm, das allerdings durch die Corona-Pande-

mie ausgesetzt werden musste. Dazu gehören die „Fröhliche Gymnastik“ für Seniorinnen, die sie seit 33 Jahren leitet und der Dienst in der Evangelisch-Öffentlichen Gemeindebücherei, ebenso die Übungsstunden in der Evangelischen Kantorei und die Treffen im Literaturkreis, den die gebürtige Norddeutsche vor 40 Jahren mit aus der Taufe gehoben hatte. So kommt es nicht von ungefähr, dass die engagierte Literaturliebhaberin 2014 mit dem Förderpreis des Main-Taunus-Kreises in der Kategorie „kulturelles Engagement“ ausgezeichnet worden ist. Stolz zeigt Ursula Weber auch gerne die Urkunde, als sie 2009 zusam-

men mit Dorrit Christian den Ehrenbrief des Landes Hessen bekam.

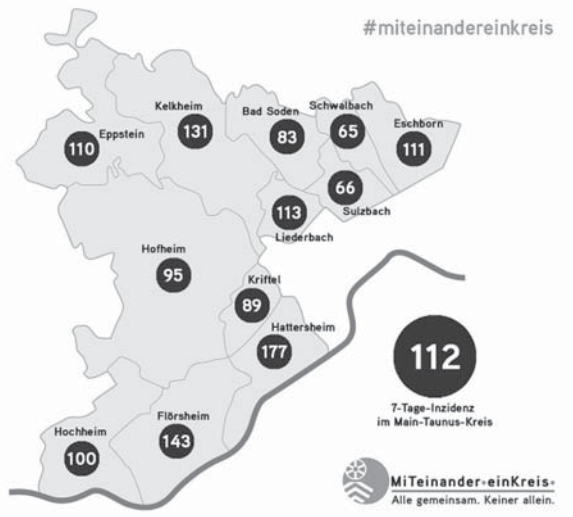
Geboren wurde Ursula Weber am 22. März 1936 in Hamburg. 1958 heiratete sie ihren acht Jahre älteren Ehemann Otmar Weber, einen Wiesbadener, der in Hamburg studierte und ihr Herz eroberte. Es folgten Umzüge nach Hofheim und Kelheim und schließlich 1965 in das Reihenhaus in der Billtalstraße, in dem sie noch heute wohnt. Tochter Christiane wurde 1960 geboren und lebt in Berlin. Sohn Volker kam 1964 zur Welt und lebt mit seiner Familie in Australien. „Der wäre gerne zum Geburtstag gekommen“, bedauerte die Jubilarin. Aber Corona machte einen Strich durch die Rechnung.

Als die Kinder flügel waren, begann für Ursula Weber die Ehrenamtskarriere. Ihre Nachbarin Hilde Theile, ebenfalls geborene Hamburgerin, holte Ursula Weber 1976 in die Bücherei, die im Souterrain des evangelischen Gemeindehauses untergebracht war. 27 Jahre leitete Ursula Weber die Bücherei bis zum Frühjahr 2014, nahm regelmäßig an Fortbildungen des Verbandes der Evangelischen Buchereien in Hessen und Nassau in Darmstadt teil und wirkte zwölf Jahre im Vorstand dieser Organisation mit.

Seit 2003 befindet sich die Bücherei, in der Ursula Weber oft anzutreffen ist, im Frankfurter Hof. „Ich habe zwei Jahre lang für meine Nachfolge als Büchereileiterin gesorgt“, erzählte sie und gibt gerne Ratschläge rund um ihre Lieblingshobby Buch und Bücherei. **gs**

Corona-Inzidenz nach Kommunen*

* 7-Tage-Inzidenz in den Kommunen
Stand: 25. März 2021, 12.00 Uhr



Die kreisweite Inzidenz hat mit 112 einen den Schwellenwert der „Notbremse“ überschritten. Sulzbach liegt aktuell mit 66 deutlich unter dem Durchschnitt. Grafik: MTK

Zeit für die „Notbremse“

7-Tage-Inzidenz im Landkreis in dieser Woche kräftig gestiegen

„Nach Tagen der Unsicherheit geht es wieder voran.“ So fasst Landrat Michael Cyriax in einer Corona-Bilanz die vergangene Woche zusammen. Der Impfstoff von Astra-Zeneca darf auf Weisung des Landes im Impfzentrum wieder eingesetzt werden. Schüler ab Klasse 7 bleiben bis zu den Osterferien im Distanzunterricht. Die Schnelltests an Pilotschulen ergaben bisher keine Corona-Infektionen und die Bürgertestungen nehmen Fahrt auf.

Die Inzidenz im Kreis betrug gestern 112 und ist damit gegenüber der Vorwoche deutlich gestiegen. Hotspots gibt es nach Angaben von Gesundheitsdezernentin Madlen Overdick nicht, und auch die Lage in Alten- und Pflegeheimen habe sich entspannt. Dafür trügen jetzt vor allem Personen unter 40 Jahren stark zum Infektionsgeschehen bei. In Sulzbach sind zurzeit 14 Personen von Covid19 betroffen. Ob und wie starke Symptome sie haben, ist nicht bekannt. Die 7-Tage-Inzidenz in der Gemeinde lag gestern bei 66.

Impfzentrum auf Hochtouren

Nachdem Bund und Land für ein paar Tage den Einsatz des Impfstoffes Astra-Zeneca aufgrund von Bedenken wegen möglicher Nebenwirkungen gestoppt hatten, darf er nun wieder verimpft werden. Im Impfzentrum in Hattersheim finden derzeit Termine von 7 bis 21 Uhr statt. Die Terminvergabe läuft nach wie vor zentral über das Land Hessen. Das Impfzentrum koordiniert nur Sammeltermine mit bestimmten Gruppen wie Lehr- und Erziehungspersonal. Zudem arbeitet der Kreis nach Angaben des Landrats darauf hin, dass bald Impfungen in Arztpraxen möglich werden. Interessierte Ärzte hätten sich bereits gemeldet, weitere Interessenten könnten sich an die Mailadresse gesundheitsamt@mtk.org wenden. Der Kreis werde in Zusammenarbeit mit ihnen und der Kassenärztlichen Vereinigung die Voraussetzungen schaffen, baldmöglichst Impfungen durch Haus-, Fach- und Betriebsärzte anzubieten. Wie schnell das möglich

sei, hänge aber auch von den Impfstofflieferungen ab: „Das Verfahren würde auch erleichtert, wenn Astra-Zeneca jenseits der Priorisierungsgruppen allen offen stünde, die es wollen“, so der Landrat.

Michael Cyriax wertet es als richtige Entscheidung des Landes, die Schulen ab Klasse 7 vor den Osterferien nicht wieder zu öffnen. In den Jahrgängen, die auch weiterhin in die Schule gehen dürfen, ist nach Angaben des Landrats ein Pilotversuch mit Schnelltestungen erfolgreich angelaufen. An vier Pilotschulen, darunter die Albert-Einstein-Schule, hätten sich der vergangenen Woche insgesamt 750 Schüler testen lassen. Bei keinem wurde das Corona-Virus gefunden. Im Durchschnitt hätte rund die Hälfte der Eltern den kostenlosen und freiwilligen wöchentlichen Testungen zugestimmt.

Ebenfalls gestartet sind im Kreis die Bürgertestungen in Testcentern und ersten Apotheken. Bürger können hier auch ohne Symptome kostenlos einmal pro Woche einen Abstrich machen lassen (siehe Bericht auf Seite 1). **red**

Zeichen gegen Diskriminierung

Celanese spendet zum Frauentag 10.000 Euro für Frauenrechte

Das Chemieunternehmen „Celanese“, das seinen Firmensitz in Sulzbach hat, hat in diesem Jahr den Weltfrauentag auf eine andere Weise gefeiert. Aufgrund der Pandemie ist es nicht möglich gewesen die üblichen Blumen zu übergeben. Stattdessen entschied man sich ein Zeichen gegen die Diskriminierung von Frauen zu setzen.

Denn Frauen sind oft immer noch doppelt belastet, durch die Kindererziehung oder anderen „Care-Arbeit“. Außerdem, so eine Pressemitteilung des Unternehmens, hätten vor allem Frauen auf der ganzen Welt in der Pandemie ihren Job verloren. Deswegen haben sich die deutschen „Celanese“ Standorten entschlossen 10.000 Euro an die Organisation „medica mondiale“ zu spenden. Diese setzt sich vor allem für Frauen in Krisengebieten ein. Die Spende fließt direkt in den Corona-Nothilfefond, der die lokale Arbeit von Frauenrechtsorganisationen zum Beispiel im Nahen Osten unterstützt. Dort

sollen Schutzmasken und Hygienemittel verteilt werden und es soll mehr Hilfe für Frauen geben, die von Gewalt betroffen sind.

„Mit unserer Spende an ‚medica mondiale‘ wollen wir Frauen in Not überall auf der Welt unterstützen und hoffen, ihnen damit durch diese schwierige Zeit helfen zu können“, betont die Sulzbacher Standortleiterin Rita Bürger. „Die Gleichberechtigung von Frauen liegt „Celanese“ generell sehr am Herzen“, heißt es weiter in der Pressemitteilung.

red



Die Frauen von der Organisation „medica mondiale“ helfen nicht nur im Irak, sondern auch in Afghanistan und im Kongo. Foto: Celanese

Schüler, Studenten, Rentner und alle anderen aufgepasst! Wir suchen Austräger für den

Sulzbacher Anzeiger

Füllen Sie den Bewerbungscoupon vollständig aus und senden ihn per Post oder Fax an:

Prospektvertriebsdienst Malik
Alzener Straße 33a,
63517 Rodenbach,
Tel. 06184/9939800

Bewerbungscoupon

Ja, ich möchte gern freitags den Sulzbacher Anzeiger verteilen.

Name: _____
Vorname: _____
Alter: _____
Straße: _____
Telefon: _____

Ich habe freitags bis zu Stunden Zeit.

Datum, Unterschrift _____

Bei Minderjährigen: Meine Tochter /mein Sohn hat das vorgeschriebene Mindestalter von 14 Jahren. Ich bin damit einverstanden, dass meine Tochter / mein Sohn den Sulzbacher Anzeiger austrägt.

Vorname, Name, Unterschrift _____

Achtung! Achtung!

Sammler kauft Pelze, Nerze aller Art, Porzellan, Bleikristall, Krüge, Schallplatten, Bilder, Näh- und Schreibmaschinen, Ferngläser, Bernstein, Zinn, Modeschmuck, Gardinen, Puppen, Perücken, Uhren, Münzen, Silber aller Art, Orden, Militärsachen, Teppiche, Möbel, Kleider, Taschen, Alt-, Zahn- und Bruchgold, Goldschmuck, komplette Nachlässe, auch Wohnungsaufösungen.

100% seriös. Kostenlose Werteschätzung und Beratung. Zahlbar bar und vor Ort. Täglich von 7 bis 21 Uhr (auch am Wochenende)

Tel. 069/27 14 60 25

Nottelefon Sucht

0180 / 365 24 07*

* Festnetzpreis 9 ct./min. Mobilfunkpreise maximal 42 ct./min.

Selbsthilfegruppen in der Nähe:

- **Gemeinschaft „Sulzbach“** mittwochs, 19 Uhr, Altentagesstätte, „Im Brühl“ 34, 65843 Sulzbach Tel. 0 61 96 / 58 01 20
- **Gemeinschaft „Taunusburg“** freitags, 19 Uhr, ags-Beratungsstelle, Pfingstbrunnenstr. 3, 65824 Schwalbach Tel. 0 61 92 / 95 20 05

GUTTEMPLE SELBSTHILFE UND MEHR

Die schönsten Bilder vom Osterhasen

Viele kreative Einsendungen zum Malwettbewerb von UNICEF – Kleine Überraschungen

Zahlreiche Sulzbacher Kinder haben beim Ostermalwettbewerb von UNICEF mitgemacht.

Die jungen Malerinnen und Maler waren im Alter von 4 bis 15 Jahren und malten viele bunten Osterhasen und -Eier. Win-

fried Watermann von UNICEF bedankt sich bei allen Kindern, die mitgemacht haben. Unter allen Teilnehmenden verlost

UNICEF einige kleine Überraschungen. Die Gewinnerinnen und Gewinner werden schriftlich benachrichtigt. red



Mercy Yohannes (7 Jahre)



Mara Ziesche (12 Jahre)



Enya Wypich (10 Jahre)



Madina Nazir (15 Jahre)



Lara Zegelman (6 Jahre)



Lennox Pabst (8 Jahre)



Sadegh Habibi



Marlon Pabst (4 Jahre)



Josephine Sental (6 Jahre)



Daniel Haidari (9 Jahre)



Ali Sadikovic (9 Jahre)

STELLENANGEBOTE

Bürokräft / Sachbearbeiterin Umzugslogistik

Der/die Bewerber/in sollte folgende Anforderungen erfüllen: Abwicklung von Kundenanfragen (telefonisch/per email), Angebote und Rechnungen/Mahnwesen vorbereiten, Ablage, Kalender pflegen (Besichtigungstermine verwalten). Erfahrung in (Umzugs-)Logistik wird bevorzugt; gute Englischkenntnisse sind von Vorteil. Die Stelle ist eine Vollzeitstelle (Mo.-Fr.) und ab sofort zu besetzen.



Ansprechpartner: Betriebsleiter Herrn Kauerhof Tel.: 061.96 / 765.01.11 65843 Sulzbach (Taunus)



Die Stadt Schwalbach am Taunus sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt

zwei Betreuungskräfte (m/w/d)

für das Schulkinderhaus Georg-Kerschensteiner-Schule mit einer wöchentlichen Arbeitszeit von je 10 Stunden (unbefristet).

Detaillierte Informationen zu der genannten Stelle einschließlich unserer Anforderungen an potenzielle Bewerber/innen erhalten Sie unter www.schwalbach.de „Servicelinks – Stellenangebote“.

Bitte bewerben Sie sich über www.interamt.de oder per Email an personal@schwalbach.de.



Ihr neuer Job ...

... gefunden durch Werbung im



Garten im Frühling



– Anzeigen –

Ein Wellnessprogramm für den Rasen

Tipps für einen saftig-grünen natürlichen Teppich im Garten – Mähen und düngen

Ein saftig-grüner, gesunder und widerstandsfähiger Rasen: Das ist die Kür für jeden Gartenbesitzer. Doch die Realität sieht vielerorts anders aus: Kahle Stellen, Ummengen an Moos, Filz und Unkraut oder braune Bereiche im Rasen sorgen für Verdruss. Für ein sattes Grün kommt es gerade zum Start in die warme Saison auf die richtigen Pflegemaßnahmen an.

Das Vertikutieren, ob per Hand oder mit einer Maschine, beseitigt unerwünschten Wildwuchs und sorgt dafür, dass der Rasen wieder frei aufatmen kann. Wichtig ist dabei das richtige Timing. Die letzten Frostnächte sollten endgültig passé sein, zudem ist es sinnvoll, dem Rasen zunächst etwas Zeit für neues Wachstum zu geben. Zu feuchte Bodenverhältnisse sind ebenfalls nicht gut.

Grundsätzlich zu empfehlen ist das Vertikutieren im Frühjahr oder im Herbst. Dazu zunächst den Rasen auf drei Zentimeter kürzen und die gesamte Fläche mit dem Vertikutierer im Schachbrettmuster bearbeiten. Anschließend den gelösten Rasenfilz abharken und für neues Wachstum eine gute Rasenerde ausbringen. Das Kom-

biprodukt „Floragard 4-in-1 Rasen-Fit“ zum Beispiel enthält alles, was die Gräser brauchen: Rasensand lüftet den Boden und verbessert die Wasserdurchlässigkeit, Bodennebenheiten werden ausgeglichen. Humus unterstützt die Wasserhaltefähigkeit in der oberen Bodenschicht und sorgt für eine optimale Speicherung der Nährstoffe. Zudem enthält die Spezialerde alle Haupt- und Spurennährstoffe, sie sind voll wasserlöslich und sofort für den Rasen verfügbar. Natürliche Bodenorganismen beleben zusätzlich die Erde, erhöhen die Nährstoffverfügbarkeit und stärken die Widerstandsfähigkeit der Pflanzen gegen äußere Einflüsse.

Wenn der Gartenbesitzer die Erde gleichmäßig verteilt hat, geht es ans Schließen der Lücken im grünen Teppich. Dazu neues Saatgut ausbringen und einharken. Wichtig ist es, die Saat bis zum Keimen ständig feucht zu halten. Besonders schwere Böden lassen sich zusätzlich durch Rasensand lüften. Somit kommt mehr Sauerstoff an die Wurzeln und die Pflanzen können sich besser entwickeln. Unter www.floragard.de etwa gibt es weitere Tipps rund um einen gesunden Rasen. Zur laufenden Pflege ge-

hört es unter anderem, während der Vegetationsperiode alle sieben bis zehn Tage zu mähen, regelmäßig zu düngen und bei Be-

darf zu kalken. Wässern kann man am besten abends, wenn die Sonne nicht mehr so kräftig scheint. djd



Bunte Vielfalt für alle Sinne!

- Große Auswahl an Stauden & Kräutern
- Obst- und Ziergehölze
- Dekoratives für Terrasse & Balkon
- Gartenplanung, Neuanlage & Gartenpflege

Wir sind für Sie da:
Montag bis Freitag 8:30 Uhr bis 18:30 Uhr
Samstag 8:30 Uhr bis 18:00 Uhr

Müller & Pfützner GmbH
Westerbachstr. 247 • 65936 Frankfurt/M.
Tel.: 069 - 34 18 97 • Fax: 069 - 34 35 17
www.gartencenter-frankfurt.de

INFORMATIONEN AUS DEM RATHAUS



Amtliche Bekanntmachungen

Bekanntmachung Nr. 14/2021

des Ergebnisses der Kommunalwahl der Gemeinde Sulzbach (Taunus) am 14.03.2021

Der Wahlausschuss hat in seiner Sitzung am 17.03.2021 das Ergebnis der Kommunalwahl wie folgt festgestellt:
Zur Kommunalwahl waren 6.881 Personen wahlberechtigt, davon haben 4.013 Personen gewählt.

Hierbei entfielen auf

Wahlvorschlag

Wahlvorschlag	Stimmen	Stimmenanteil	Sitze
Christlich Demokratische Union Deutschlands (CDU)	42.848	36,49%	11
BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN (GRÜNE)	24.219	20,62%	7
Sozialdemokratische Partei Deutschlands (SPD)	29.657	25,25%	8
Freie Demokratische Partei (FDP)	8.306	7,07%	2
FREIE WÄHLER (FREIE WÄHLER)	12.406	10,56%	3
Wahlgebiet insgesamt	117.436		31

Auf die Bewerberinnen und Bewerber der Wahlvorschläge der nachstehend aufgeführten Parteien und Wählergruppen entfielen folgende Stimmzahlen:

Christlich Demokratische Union Deutschlands (CDU)

Nr.	Bewerberin/Bewerber	Stimmen
1	Brandt, Matthias	2.914
2	Zachow, Bianca	2.517
3	Uhrig, Stefan	2.945
4	Diefenbach, Claudia	1.702
5	Geiß, Dieter	1.986
6	Timmermann, Ralf	1.403
7	Wiewrodt, Kira	1.374
8	Hans, Stephan	1.584
9	Galic, Annelina	1.434
10	Götze, Jan-Erik	1.441
11	Hofmann, Corinna	1.399
12	Grimm, Marco	1.240
13	Krieg, Jürgen	1.276
14	Wieczorek, Hans-Jürgen	1.721
15	Fuchs, Annemarie	1.310
16	Brylka, Martin	1.446
17	Müller, Thomas	1.339
18	Schoenmakers, Joachim	1.172
19	Mücke, Eberhard	1.207
20	Krauß, Michael	1.158
21	Knauth, Helmut	1.338
22	Schaar, Jürgen	1.359
23	Gorek, Andreas	1.157
24	Geiß, Emilie	1.167
25	Strittmatter, Klaus-Dieter	1.247
26	Uhrig, Hannelore	1.270
27	Weisbrod, Otto	1.233
28	Dr. Klais, Odo	1.509

BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN (GRÜNE)

Nr.	Bewerberin/Bewerber	Stimmen
1	Ziesche-Uebelhoer, Isabell	2.484
2	Mathé, Christian	2.511
3	Dr. med. Wolff, Angela	2.676
4	Eppink, Reiner	2.189
5	Semprecht, Laura	2.288
6	Bütow, Florian	2.202
7	Schoeffel, Ruth	2.381
8	Schoeffel, Gerhard	2.249
9	Türpitz, Karin	2.084
10	Int-Veen, Herbert	1.497
11	Bosotti, Lisa	1.658

Sozialdemokratische Partei Deutschlands (SPD)

Nr.	Bewerberin/Bewerber	Stimmen
1	Buderus-Feder, Julia	2.519
2	Dr. Krasemann, Andreas	2.023
3	Dr. Sinn, Miriam	2.174
4	Dr. Blecking, Marc	1.975
5	Schubert, Petra	1.857
6	Lifka, Julian	1.859
7	Verges, Daniela	1.904
8	Jahn, Matthias	1.650
9	Maass, Florian	1.630
10	Herbst, Gerald	1.534
11	Lissmann, Martin	1.798
12	Kahle, Hans-Joachim	1.494
13	Lieske, Jan	949
14	Verges, Thomas	1.037
15	Feder, Frank	986
16	Rautschka-Rücker, Johann	779
17	Krecker, Hans-Peter	831
18	Jäger, Jörg Wilhelm	790
19	Lifka, Paul	862
20	Hoppe, Peter	1.006

Die Wahlbeteiligung betrug 58,32%

Von den insgesamt abgegebenen Stimmzetteln waren 3.921 Stimmzettel gültig und 92 Stimmzettel ungültig.

Stimmen	Stimmenanteil	Sitze
42.848	36,49%	11
24.219	20,62%	7
29.657	25,25%	8
8.306	7,07%	2
12.406	10,56%	3
117.436		31

Freie Demokratische Partei (FDP)

Nr.	Bewerberin/Bewerber	Stimmen
1	Sydow, Jörg	1.102
2	Hartmann, Stefan	968
3	Nicklas, Arnim-M.	800
4	Dr. Marschall, Jörg	758
5	Hartwig, Reiner	728
6	Rüffer, Manfred	777
7	Maetzel, Barbara	722
8	Nicklas-Kühner, Nicole	713
9	Dr. Bauer, Armin	711
10	Sydow, Silke	543
11	Ickstadt, Armin	484

FREIE WÄHLER (FREIE WÄHLER)

Nr.	Bewerberin/Bewerber	Stimmen
1	Reccius, Manfred	1.244
2	Voegel, Josef	1.347
3	Stäber, Christian	1.017
4	Christian, Helmuth	1.125
5	Stäber, Natcha	1.002
6	Emde, Sascha	773
7	Reccius, Svenja	960
8	Schoppert, Renate	807
9	Haese, Alfred	958
10	Christian, Celina	863
11	Reccius, Christina	780
12	Schoppert, Günter	717
13	Mohr, Barbara	813

Entsprechend der auf die einzelnen Wahlvorschläge entfallenden Sitze sind nach der Reihenfolge der erhaltenen Stimmzahlen folgende Bewerberinnen und Bewerber gewählt:

PERSON

Uhrig, Stefan
Brandt, Matthias
Zachow, Bianca
Geiß, Dieter
Wieczorek, Hans-Jürgen
Diefenbach, Claudia
Hans, Stephan
Dr. Klais, Odo
Brylka, Martin
Götze, Jan-Erik
Galic, Annelina

PARTEI

CDU
CDU
CDU
CDU
CDU
CDU
CDU
CDU
CDU
CDU
CDU
CDU
CDU

Hinweis:

Gegen die Gültigkeit der Wahl kann gemäß § 25 KWG in Verbindung mit § 55 Abs. 1 KWO jeder Wahlberechtigte des Wahlkreises binnen einer Ausschlussfrist von zwei Wochen nach dieser öffentlichen Bekanntmachung des Wahlergebnisses schriftlich oder zur Niederschrift Einspruch erheben beim Wahlleiter/bei der Wahlleiterin der Gemeinde/Stadt; der Einspruch ist innerhalb der Einspruchsfrist im Einzelnen zu begründen. Der Einspruch eines Wahlberechtigten, der nicht die Verletzung eigener Rechte geltend macht, ist nur zulässig, wenn ihn 1% der Wahlberechtigten, mindestens jedoch 5 Wahlberechtigte unterstützen; bei mehr als 10.000 Wahlberechtigten müssen mindestens 100 Wahlberechtigte den Einspruch unterstützen. Die Frist zur Erhebung von Einsprüchen gegen die Gültigkeit der Wahl läuft vom Tag der Bekanntmachung an.

Gemeinde Sulzbach (Taunus)

Sulzbach (Taunus), 18. März 2021

Christine Meißner, Gemeindevorstand

Bekanntmachung Nr. 13/2021

Kostenfreie Humusausgabe

Die Gemeinde Sulzbach (Taunus) bietet ihren Bürger*innen die kostenlose Abholung von Humus auf dem Wertstoffhof, An der Schindhohl 15, an.

Interessierte Sulzbacher Bürger*innen können sich am

Samstag, 27. März 2021,

zu den regulären Öffnungszeiten des Wertstoffhofes, 09:00 bis 12:00 Uhr, an einer angemessenen Menge bedienen.

Bitte beachten Sie, dass der Erhalt nicht garantiert werden kann. Der zur Verfügung gestellte Humus ist begrenzt und gilt nur, solange der Vorrat reicht.

Die kostenfreie Humusausgabe erfolgt **ausschließlich** für Sulzbacher Bürger*innen. Interessierte haben dem beauftragten Aufsichtspersonal auf dem Wertstoffhof einen gültigen Personalausweis vorzuzeigen.

Bitte beachten Sie vor Ort die angesichts der Pandemie-Vorsichtsmaßnahmen weiterhin geltenden Hygiene- und Abstandsregeln.

Sulzbach (Taunus), 15. März 2021

Der Gemeindevorstand:
Elmar Bociek, Bürgermeister

Bekanntmachung Nr. 15/2021

Bauleitplanung der Gemeinde Sulzbach (Taunus)

Bekanntmachung der zweiten öffentlichen Auslegung des Entwurfs des Bebauungsplans Nr. 78 „Ortsmitte“

gem. § 4a Abs. 3 Baugesetzbuch (BauGB)

i.V.m. § 3 Plansicherstellungsgesetz (PlanSiG)

Zweite öffentliche Auslegung

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Sulzbach (Taunus) hat am 26. November 2020 in öffentlicher Sitzung aufgrund von § 2 Abs. 1 Baugesetzbuch (BauGB) in der Fassung der Bekanntmachung vom 3. November 2017 (BGBl. I S. 3634), zuletzt geändert durch Artikel 2 des Gesetzes vom 8. August 2020 (BGBl. I S. 1728), den Entwurf des Bebauungsplans Nr. 78 „Ortsmitte“ – nach dem Verfahren nach § 3 Abs. 2 und § 4 Abs. 2 i.V.m. § 13a BauGB geändert und ergänzt – beraten und beschlossen, diesen nach § 4a Abs. 3 sowie gem. dem Plansicherstellungsgesetz (PlanSiG) vom 20. Mai 2020 (BGBl. I S. 1041), zur Verlängerung beschlossen am 25. Februar 2021, erneut öffentlich auszulegen.

Der Entwurf des Bebauungsplans Nr. 78 „Ortsmitte“ einschließlich textlicher Festsetzungen und Begründung, den vorliegenden Fachgutachten und DIN-Normen sowie diese Bekanntmachung werden in der Zeit von

Montag, 19. April 2021,

bis einschließlich Freitag, 28. Mai 2021,

gem. § 3 Abs. 1 PlanSiG i.V.m. § 1 Nr. 4 PlanSiG auf der Internetseite der Gemeinde Sulzbach (Taunus) unter folgender Adresse https://www.sulzbach-taunus.de/Gemeinde/Bauleitpl_ne/Bebauungspl_ne_in_Aufstellung im PDF-Format öffentlich ausgelegt und zur Ansicht sowie zum Herunterladen bereitgehalten.

Es besteht weiterhin unter folgender Nummer telefonisch die Möglichkeit, während der nachfolgend genannten Dienststunden bei der Verwaltung Auskunft über die Planung zu erhalten: 06196/70210 (Zentrale, von dort Weiterleitung an die zuständige Fachabteilung)

Hinweis auf weitere Zugangsmöglichkeiten gemäß § 3 Abs. 2 PlanSiG

Zudem liegen die oben genannten Unterlagen innerhalb des Zeitraums der Offenlage im Rathaus der Gemeinde Sulzbach (Taunus), Hauptstraße 11, 68543 Sulzbach (Taunus), 2. Obergeschoss, Fachbereich Planung, Bauen, Liegenschaften – Grundsätze und Planung während der folgenden allgemeinen Dienststunden für die Öffentlichkeit zur Einsichtnahme aus:

Montag und Mittwoch: von 09:00 bis 12:00 Uhr und von 13:30 Uhr bis 16:00 Uhr,
Dienstag: von 13:30 bis 18:00 Uhr,
Donnerstag und Freitag: von 09:00 bis 12:00 Uhr.

INFORMATIONEN AUS DEM RATHAUS



Amtliche Bekanntmachungen

Bei Reduzierung des Publikumsverkehrs im Rathaus aufgrund der aktuellen Corona-Pandemie-Situation, ist eine persönliche Einsichtnahme während der o.g. Dienststunden nach telefonischer Terminvereinbarung (06196/70210 – Zentrale, von dort Weiterleitung an die zuständige Fachabteilung) und bei gleichzeitiger Anwesenheit von max. 2 Personen möglich.

Es wird darauf aufmerksam gemacht, dass aufgrund der Corona-Pandemie die derzeit geltenden Abstands- und Hygieneregeln anzuwenden sind sowie eine Erfassung der Kontaktdaten unter Beachtung datenschutzrechtlicher Bestimmungen erfolgt. Bei Zutritt ins Rathaus ist ein Mund-Nasen-Schutz zu tragen. Desinfektionsmittel stehen im Rathaus bei Bedarf zur Benutzung bereit. Zur Öffnung der Rathaustür ist ggf. über die Sprechanlage im Windfang Kontakt mit dem Empfangspersonal aufzunehmen.

Möglichkeit zur Abgabe von Stellungnahmen

Während der Auslegungsfrist können Stellungnahmen und Anregungen schriftlich eingereicht oder mündlich zur Niederschrift vorgebracht werden. Es besteht zudem die Möglichkeit, Stellungnahmen und Anregungen an die E-Mail-Adresse info@sulzbach-taunus.de zu versenden.

Schriftlich vorgebrachte Stellungnahmen und Anregungen sollen die volle Anschrift des Verfassers und gegebenenfalls auch die Bezeichnung des betroffenen Grundstückes enthalten. Es wird darauf hingewiesen, dass Dritte (Privatpersonen) mit der Abgabe einer Stellungnahme der Verarbeitung ihrer angegebenen Daten, wie z. B. Name, Anschrift, Telefonnummer, E-Mail-Adresse zustimmen. Gemäß Artikel 6 Abs. 1c und 1e der Datenschutzgrundverordnung (DSGVO) werden die Daten im Rahmen des Bauleitplanverfahrens für die gesetzlich bestimmten Dokumentationspflichten und für die Informationspflicht der betroffenen Personen gegenüber genutzt.

Stellungnahmen, die nicht innerhalb der Auslegungsfrist abgegeben werden, können bei der Beschlussfassung über den Bebauungsplan unberücksichtigt bleiben, sofern die Gemeinde deren Inhalt nicht kannte und nicht hätte kennen müssen und deren Inhalt für die Rechtmäßigkeit des Bauleitplans nicht von Bedeutung ist (§ 4a Abs. 6 BauGB).

Ziele der Planung

Gem. § 1 Abs. 3 S. 1 BauGB haben die Gemeinden Bebauungspläne aufzustellen, sobald und soweit es für die städtebauliche Entwicklung und Ordnung erforderlich ist. Ziel des Bebauungsplans ist eine maßvolle, das bestehende Ortsbild und die denkmalgeschützte wie auch historisch wertvolle und ortsbildprägende Bausubstanz berücksichtigende städtebauliche Entwicklung sowie die Weiterentwicklung der innerörtlichen Situation als belebtes Ortszentrum mit lokalem Angebot und hoher Aufenthaltsqualität im öffentlichen Raum.

Durchführung des Bebauungsplans im beschleunigten Verfahren nach § 13a BauGB

Der Bebauungsplan dient der Nachverdichtung und anderen Maßnahmen der Innenentwicklung und wird daher im beschleunigten Verfahren nach § 13a BauGB durchgeführt.

Es wird darauf hingewiesen, dass von der Durchführung einer Umweltprüfung abgesehen wird (§ 13a Abs. 2 i.V.m. § 13 Abs. 3 BauGB). Die Hinweise der Unteren Naturschutzbehörde zum Artenschutz sind in die Inhalte des Entwurfs des Bebauungsplans eingeflossen.

Negative Auswirkungen auf die Erhaltungsziele und Schutzzwecke der Gebiete von gemeinschaftlicher Bedeutung und der Europäischen Vogelschutzgebiete im Sinne des Bundesnaturschutzgesetzes sind durch die vorliegende Planung nicht zu befürchten. (vgl. § 1 Abs. 6 Nr. 7b BauGB).

Des Weiteren wurden die Anforderungen an den passiven Schallschutz durch den auf das Gebiet einwirkenden Verkehrslärm berücksichtigt, sodass gesunde Wohn- und Arbeitsverhältnisse sichergestellt werden können.

Geltungsbereich:

Der räumliche Geltungsbereich entsprechend dem Beschluss der Gemeindevertretung vom 13. Juni 2018 umfasst die Grundstücke in Flur 6, Flurstücke 4, 5, 6/1, 8/1, 9/3, 10/1, 11/3, 12, 14/1, 14/7, 21/3, 31/1, 32/2, 32/3, 33/1, 33/3, 34, 35, 36/2, 36/3, 37/1, 37/2, 38/4, 39, 40, 42, 43/1, 43/2, 44/1, 48/13, 48/14, 48/15, 48/16, 48/17, 48/18, 49, 50, 51/1, 51/2, 51/3, 52/1,

52/2, 53, 54/1, 54/2, 54/3, 54/6, 55/6, 55/7, 55/8, 56/6, 57/1, 57/2, 58/3, 58/4, 59, 60, 61/4, 63/5, 63/6, 64, 65, 66, 67, 69/3, 70/2, 71/3, 71/4, 71/5, 71/6, 71/7, 71/8, 71/9, 72/5, 72/7, 72/8, 73/1, 74/2, 75, 76, 77/1, 78/2.

Sulzbach (Taunus), 23. März 2021

Elmar Bociek, Bürgermeister

Kommunikativer Draht zu den Bürgern besteht fort

Rathaustüren bleiben geschlossen / Ortsgericht-Zwangspause verlängert

Aufgrund der wieder steigenden Inzidenzwerte einigten sich die Ministerpräsidenten der Bundesländer sowie das Kanzleramt am späten Montag, 22. März 2021, auf die Beibehaltung verschärfter Pandemiemaßnahmen in Form eines bis mindestens Sonntag, 18. April 2021, fortdauernden Lockdowns. Diese Entscheidung führt dazu, dass die Rathaustüren bis inklusive Freitag, 16. April 2021, geschlossen bleiben. Dabei handelt es sich aber um keine Komplettschließung: Die Rathausbeschäftigten leisten zu den üblichen Geschäftszeiten einen umfassenden Service an den Bürgern – allerdings fast ausschließlich auf telefonischer Basis. In unaufschiebbaren Fällen besteht unverändert die Möglichkeit, fernmündlich einen persönlichen Vorgesprächstermin zu vereinbaren, der unter AHA!-Maßgaben vorstattengeht. Um unnötige Menschenansammlungen zu vermeiden, rät die Gemeinde von unangemeldeten Besuchen dringend ab. Bürger, die das Rathaus mit einer Terminvereinbarung ansteuern, wählen auf der Tastatur im Windfang des Rathausingangsbereichs

die Durchwahl 351, woraufhin sich die Empfangsmitarbeiter melden und die Türen öffnen.

Bürgermeister Elmar Bociek weiß, „dass die nahtlosen Übergänge von einer Lockdown-Verlängerung in die nächste die Bevölkerung vor immense Belastungsproben stellen“, appelliert aber an „Disziplin und Geduld als Grundlagen für eine hoffentlich entspannte nähere Zukunft“. Die Gemeinde teilt rechtzeitig mit, wie sich die Situation nach dem 16. April darstellt.

Auch die dienstags stattfindende Sprechstunde des Ortsgerichts im Sulzbacher Rathaus entfällt aufgrund der neuesten Entwicklung noch bis mindestens inklusive Dienstag, 13. April 2021. Ob das Ortsgericht am Dienstag, 20. April 2021, von 16:00 bis 18:00 Uhr wieder Besucher empfängt, hängt von der dann herrschenden Gesamtlage ab. In besonders dringenden Fällen besteht aber die Möglichkeit, mit Ortsgerichtsvorsteher Rolf Bär telefonisch (Festnetz 06196/71440, Mobil 0160/2986055) oder via E-Mail baer-rolf@t-online.de in Kontakt zu treten.

Großes Lob und Dank an unsere tüchtigen Wahlhelfer*innen zur Kommunalwahl 2021

Wir sind den freiwilligen und sehr engagierten Wahlhelfer*innen, die eine ausreichende Besetzung in jedem Wahllokal und den Briefwahlbezirken ermöglichten, sehr dankbar!

In den neun Wahlbezirken haben am Wahlsonntag 88 Wahlhelfer*innen und am Auszählungsmontag 32 Bedienstete der Verwaltung zur präzisen Auswertung der Wahlergebnisse beigetragen. Besonders zu bemerken sind die Briefwahlbezirke, deren Auszählung am Wahlsonntag mit einer Gesamtzahl von 2.823 Briefwahlumschlägen begann und die um 22:00 Uhr durch sorgfältige Arbeit zu einer fehlerfreien Ergebnisermittlung gelangte.

Wir sind mit dem Verlauf der Wahlhandlung und der Ergebnisermittlung sehr zufrieden und sprechen nochmals unseren Dank an alle Wahlhelfer*innen aus. Ebenso gilt unser Dank den Beschäftigten der Verwaltung und des Bauhofs. Wenn Sie auch daran interessiert sind, Wahlendienst zu leisten, dann melden Sie sich bitte bei Frau Annette Paliga im Büro der Organe unter 06196/7021-212 oder per Mail an annette.paliga@sulzbach-taunus.de.

Die nächste Wahl „Bundes-tag“ findet am 26. September 2021 statt.

Ihr Wahl-Team der Verwaltung

Orientierungsgespräche für Existenzgründer

Für Jungunternehmer und Unternehmensnachfolger wird kompetente Unterstützung am Dienstag, 06. April 2021, von 09:00 bis 12:00 Uhr angeboten. Diese erfolgt in Zusammenarbeit mit dem Verein zur Förderung von Existenzgründungen VFE e.V. auf gemeinnütziger Basis, wobei keine Kosten anfallen. Weitere Informationen finden Sie dazu auch im Internet unter www.vfe-kelkheim.de.

Aufgrund der unter den ak-

tuellen Pandemiebedingungen einzuhaltenen Abstands- und Hygieneregeln findet die Beratung vorerst nicht im Sulzbacher Rathaus, sondern weiterhin auf telefonischer Basis statt.

Es ist eine Anmeldung erforderlich, damit für jeden Gründer ausreichend Zeit eingeplant werden kann. Bitte vereinbaren Sie Ihren Termin mit dem Sekretariat des Bürgermeisters, Telefon 06196/7021-101.



Ehrenmitglied Manfred Przygoda wurde mit seinem treuen Schäferhund „Cocco“ vom Schäferhundverein Sulzbach „Talacker“ für 40 Jahre Mitgliedschaft geehrt. Foto: Pfeiffer

Tatkräftige Mitglieder

Ehrungen im Schäferhundverein „Talacker“

Der Schäferhundverein Sulzbach „Talacker“ ehrte jetzt vier seiner Mitglieder für deren langjährige Treue zum Verein.

Diese Ehrungen sollten anlässlich der Jahreshauptversammlung der Landesgruppe Hessen-Süd in Hanau erfolgen und im Sulzbacher Verein in einer Feierstunde und anschließender Würdigung stattfinden. Doch beides konnte Corona-bedingt nicht durchgeführt werden. Stattdessen wurden die Ehrenurkunden und -nadeln vom Hauptverein aus Augsburg zugeschickt. „Wir hoffen die Ehrungen in unserer Ortsgruppe im Sommer nachholen zu können“, heißt es in einer Presseerklärung des Vereins.

Peter Pilz wurde für 50 Jahre Mitgliedschaft im Verein für Deutsche Schäferhunde geehrt. Er trat mit 29 Jahren in die Ortsgruppe Sulzbach „Talacker“ ein und war lange Jahre der erste Vorsitzende. Heute ist der 79-jährige Ehrenvorsitzende. Gerne erinnert sich der Schäferhundverein an die „legendären“ Sommerfeste am und im Vereinsheim unter seiner Regie.

Manfred Przygoda wurde die Ehrung für 40 Jahre Mitgliedschaft zuteil. Er trat mit 35 Jahren in die Ortsgruppe ein und war lange Jahre im Vorstand tätig. Auch er ist Ehrenmitglied und kümmert sich regelmäßig um Reparaturen und Arbeiten auf dem Vereinsgelände. Oftmals unterstützt ihn auch sein Sohn Ingo dabei.

Für 25 Jahre wurden Diana und Eric Cooper geehrt. Diana Cooper setzte sich unmittelbar nach ihrem Eintritt für ein harmonisches Vereinsleben ein. Die Hundefreundin ist immer ein Aktivposten bei Festveranstaltungen und ist aktuell im Vorstand als Kassiererin tätig. Bei Prüfungen auf dem Übungsplatz ist sie seit rund 20 Jahren als Prüfungsleiterin tätig.

Eric Cooper kam mit 37 Jahren in die Ortsgruppe und übernahm schnell Verantwortung im Vorstand. Als ehemaliger Ausbildungswart ist er das „wandelnde Lexikon“ in Sachen Schäferhundesport. Heute ist der Amerikaner erster Vorsitzender und hält die Fäden des Vereins in der Hand.

Alle Jubilare bildeten in ihrer Vereinszugehörigkeit mehrere Hunde mit Erfolg aus. cp

Apotheken Notdienst	
26. 3. Dreilinden-Apotheke Hauptstraße 19 Neuenhain	3. 4. Liederbach-Apotheke Königsteiner Str. 98, F-Unterdiederbach
27. 3. Thermen-Apotheke Am Bahnhof 7 Bad Soden	4. 4. Pinguin-Apotheke Avrilstr. 3 Schwalbach
28. 3. Sonnenschein-Apotheke Eichkopffallee 55a Liederbach	5. 4. Rats-Apotheke Rathausplatz 16 Eschborn
29. 3. Brunnen Apotheke Prof.-Much-Str. 2 Bad Soden	6. 4. Hof Apotheke Friedrich-Ebert-Str. 16 Kronberg
30. 3. Sonnen-Apotheke Am Kirchplatz 1 Ke.-Münster	7. 4. Pelikan Apotheke Neu Zeilsheim 42 B F-Zeilsheim
31. 3. Westerbach-Apotheke Westerbachtr. 293, F-Sossenheim	8. 4. Taunus-Apotheke Friedrich Ebertstr. 4 Schwalbach
1. 4. Quellen-Apotheke Quellenpark 45 Bad Soden	9. 4. Kur-Apotheke Alleeestr. 1 Bad Soden
2. 4. Löwen-Apotheke Hauptstr. 416 Niederhöchstadt	10. 4. Limes-Apotheke Marktplatz 23 Schwalbach

Übersichtsplan (unmaßstäblich)





Platzwart Eckhard schraubte die Haltebügel der neue Fahrradständer zusammen. Foto: Schöffel

Mit dem Fahrrad zum Tennis

Sulzbacher Tennisverein sorgt für mehr Fahrrad-Abstellplätze
Der Tennisverein Sulzbach (TVST) hat auf seiner Anlage jetzt insgesamt 28 Abstellplätze für Fahrräder. Dies soll als Anreiz dienen, dass mehr Mitglieder mit dem Rad zum Spielen kommen statt mit dem Auto.

herrscht reges Treiben auf der Sandplatzanlage am Eichwald. Der Grund: Gleich links hinter dem Eingangstor wurden jetzt zwölf zusätzliche Fahrradständer montiert. „Wir haben so viele Jugendliche, die mit dem Fahrrad zu Spielen oder Training kommen, dass die bisherigen 14 Abstellmöglichkeiten nicht mehr ausreichen“, berichtete Platzwart Eckhard Finke, der zusammen mit Clubwirt Mario Campana sowie einige Aktiven die Erweiterung des Fahrradständerparks am

Samstag voriger Woche in Angriff nahm.

Somit hat der Verein jetzt 28 Abstellplätze für Fahrräder: die 14 bisherigen stehen rechts im Eingangsbereich, die zwölf neuen gleich gegenüber. Dafür musste aber das gärtnerische Logo des Tennisvereins, ein mit kleinen Blümchen und Steinen gestaltetes Beet mit den vier markanten Buchstaben T-V-S-T entfernt werden. Auf einer Länge von rund acht Metern reicht die abgeräumte Lücke für eine Anordnung aus vier Dreierbügeln.

Erhebliche Mühe bereitete das unter der Erdoberfläche vorher nicht erkennbare Wurzelwerk. Dazu wurde ein Vertikutierer eingesetzt, ein Gerät, das die Grasnarbe eines Rasens aufreißt, um den Boden zu lockern und zu belüften. Bestückt wird das Gelände um die neuen Fahrradständer mit Rollrasen, der Anfang nächster Woche aufgetragen werden soll. **gs**

Literatur-Wettbewerb an der MBS

Zu einem Literatur-Wettbewerb lädt die Mendelssohn-Bartholdy-Schule (MBS) alle ihre Klassen ein.

Das Thema heißt „Ich und die Welt“. Als literarische Formen stehen Kurzgeschichte, Gedicht, Dialog, Monolog, Anekdote und Sonett zur Auswahl.

„Jeder darf mitmachen, der Spaß am Schreiben hat“, sagen die verantwortlichen Deutschlehrerinnen Annegret Fehlings und Ewa Piotrowski. Der Text soll digital verfasst sein und nicht mehr als drei Seiten umfassen. Der Wettbewerb startet am 8. März. Letzter Abgabetermin ist der 23. April. **red**

Film: „Vom Dunkel ins Licht“

In diesem Jahr wird es erstmals einen Oster-Gottesdienst-Film aus dem Evangelischen Dekanat Kronberg geben. Mit der Botschaft des Osterevangeliums möchten die teilnehmenden Kirchengemeinden und das Dekanat den Menschen – gerade auch in Zeiten der Corona-Pandemie – ein Zeichen der Hoffnung übermitteln.

Gedreht wird der Film von Filmmacher Jakob Gengenbach unter anderem in Bad Soden, Okrifel, Diedenbergen und Flörsheim. Mitgewirkt haben Menschen aus Sulzbach, Bad Soden, Eschborn, Kelkheim, Hofheim, Flörsheim, Kronberg, Schwabach, Hattersheim und Liederbach.

Neben den traditionellen Elementen des Gottesdienstes kommen in den 20 Minuten des Films Menschen verschiedener Lebenssituationen und Berufe zu Wort, die mit dem Thema Leiden oder Tod Erfahrungen gemacht haben, aber in ihren Erlebnissen auch Hoffnung und Licht sehen können. An ungewöhnlichen Orten des Dekanats wird zu hören sein, was aus den Ostergottesdiensten vertraut ist: Musik aus der Stille, das Osterevangelium, Gebete und der Segen.

Der Film soll zum Ostersonntag, 4. April, unter www.dekanat-kronberg.de im Internet, auf dem YouTube-Kanal des Dekanats sowie auf den Internetseiten der teilnehmenden Kirchengemeinden verfügbar sein. **red**



Der Osterfilm des Evangelischen Dekanats Kronberg wird von Filmmacher Jakob Gengenbach an ungewöhnlichen Orten gedreht. Foto: Dekanat Kronberg

LESERBRIEFE

Zu verschiedenen Themen erreichten die Redaktion nachfolgende Leserbriefe. Leserbriefe geben ausschließlich die Meinung ihrer Verfasser wieder. Die Redaktion behält sich Kürzungen vor. Wenn auch Sie einen Leserbrief veröffentlichen möchten, senden Sie ihn unter Angabe Ihrer vollständigen Adresse und einer Rückruf-Telefonnummer (beides nicht zur Veröffentlichung) an info@sulzbacher-anzeiger.de.

Zum Thema „Leinenpflicht für Hunde“:

„Hunde sollten an die Leine“

Anfang März meldete ich dem Ordnungsamt Sulzbach einen Vorfall, den ich mit Entsetzen beobachtet hatte. Ein freilaufender Schäferhund hetzte ein Reh über das freie Feld zwischen dem Gasthof „Ponderosa“ und dem Wegkreuz. Zum Glück konnte sich das Reh ins Dickicht retten. Die Hundehalterin reagierte auf meine Ansprache hin überfordert und genervt. Sie hatte offensichtlich keine Leine dabei.

Vom Ordnungsamt erhielt ich die Auskunft, dass es in Sulzbach keine Leinenpflicht für Hunde auf offenem Felde gibt;

leider auch nicht in der Brut- und Setzzeit, cirka von Mitte März bis Anfang Juni. In einigen hessischen Gemeinden gibt es diese Pflicht. Sind in Sulzbach Wildtiere nicht schützenswert? Warum dürfen sich Hunde in der oben genannten Zeit ungehindert austoben und Wildtiere aufscheuchen, hetzen und im schlimmsten Fall verletzen oder sogar töten.

Ich appelliere an alle Hundehalter in dieser Zeit ihre Hunde immer an der Leine zu führen. Und wie stehen die politisch Verantwortlichen dazu?

Barbara Behmel, Sulzbach

Zum Thema „Impftermine“:

„Wir sind Lockdown-Weltmeister“

Vor fast fünf Wochen habe ich mich per E-Mail zum Impfen im hiesigen Impfzentrum angemeldet, nachdem in den Medien die Mitteilung erging, die zweite Gruppe der Über-70-Jährigen - ich bin 76 Jahre alt - kann sich zum Impfen anmelden. Als Bestätigung für meine Anmeldung erhielt ich umgehend per E-Mail die Mitteilung: Ich sollte mich irgendwann nach Aufforderung im Serviceportal (?) anmelden und zwar mittels der mir mit dieser E-Mail mitgeteilten vierstelligen PIN.

Seit dieser Zeit warte ich nun wie der „Erzengel Aloisius“ im Münchener Hofbräuhaus, der die göttliche Erleuchtung der bayerischen Landesregierung bringen sollte, auf die Erleuchtung des Impfzentrums mir einen Impftermin mitzuteilen. Das einzige, so scheint es, was die politisch Verantwortlichen bei der schleppenden Impfe-

rei zustande bringen ist, dass ein Lockdown den nächsten jagt, statt endlich beim Impfen Tempo zu machen.

Das einzig richtige Mittel gegen das Virus ist schnelles flächendeckendes Impfen. Wie das geht, zeigen Israel, England, die USA und viele andere Länder. Stattdessen geht es bei uns ruhig und gemächlich und zu Deutschland entwickelt sich langsam zum Lockdown-Weltmeister. Wobei eine Entwicklung zum Impfweltmeister das richtigere wäre.

Rolf Bär, Sulzbach

Leid und Mitleid?

Die Katholische Erwachsenenbildung (KEB) bietet ein Forum zu einer intensiven Auseinandersetzung mit dem Thema „menschwürdiges Sterben“ und lädt zu einem Online-Gespräch am Montag, 19. April, von 18 bis 19 Uhr ein.

Dazu diskutieren der Moralthologe Franz-Josef Bormann, Mitglied des deutschen Ethikrates, die Theologin Anne Schneider und die Krankenhaus-Seelsorgerin Christine Walter-Klix von den Hochtaunus-Kliniken Bad Homburg mit dem Moderator Meinhard Schmidt-Degenhard. Auch Zuschauerinnen und Zuschauer sind eingeladen, ihre Fragen zu stellen.

Das Bundesverfassungsgericht forderte 2020 die Autonomie des Individuums und das Recht auf ein selbstbestimmtes Sterben ein. Die bisher geltenden gesetzlichen Regelungen wurden damit als verfassungswidrig beurteilt. Nun müssen Parlament, Politik und Gesellschaft um ethische Lösungen und letztlich um neue Gesetze zur Sterbehilfe ringen. Die Kirchen sind herausgefordert, sich der breiten gesellschaftlichen Debatte und auch den unterschiedlichen Positionen der Gläubigen zu stellen.

Die Teilnahme an der Online-Gesprächsrunde ist kostenlos. Anmeldungen werden per E-Mail an keb.hochtaunus@bistumlimburg.de bis Freitag, 16. April entgegen genommen. Genutzt wird das Videokonferenztool „Zoom“. Bei Anmeldung erhalten die Teilnehmer den Zugangslink. **red**

Schwalbacher Zeitung Sulzbacher Anzeiger Sossenheimer Wochenblatt Stadtanzeiger für den Frankfurter Westen

Anzeigenannahme: Fax 84 80 82 oder anzeigen@schwalbacher-zeitung.de oder Niederräder Str. 5, 65824 Schwalbach

Mein Auftrag für eine Privatanzeige:

Mein Text: Bis 4 Druckzeilen = € 9,- inkl. MwSt. je Zeitung und Ausgabe

Grid for text input containing several empty rows for the advertisement text.

- In der Schwalbacher Zeitung (€ 9,-)
- Im Sulzbacher Anzeiger (€ 9,-)
- Im Sossenheimer Wochenblatt (€ 9,-)
- Im Stadtanzeiger für den Frankfurter Westen (€ 9,-)

Input field for Name:

Input field for Address:

Input field for Bank:

Input field for IBAN:

Form for Sepa-Lastschriftmandat:

Sepa-Lastschriftmandat: Ich ermächtige den Verlag Schwalbacher Zeitung Mathias Schlosser einmalig, die Gebühren für diesen Anzeigenauftrag von meinem unten genannten Konto mittels Lastschrift einzuziehen. Zugleich weise ich mein Kreditinstitut an, diese auf mein Konto gezogene Lastschrift einzulösen.

Ostergrüße

eichwald
Kunst trifft kulinarischen Genuss



Wir wünschen unseren Gästen ein frohes Osterfest.

Sie können unsere Gerichte telefonisch bestellen. Die Abholung ist am Freitag, Samstag oder Sonntag möglich.

Restaurant Eichwald
Am Sportplatz 6 • 65843 Sulzbach / Ts. • Tel.: 06196 / 643353

Restaurant Tennisclub Schwalbach

Ab sofort liefern wir alle Gerichte.

Wir wünschen allen unseren Gästen ein frohes Osterfest.
Gleichzeitig bedanken wir uns für die große Unterstützung während der bisherigen Corona-Pandemie, verbunden mit der Hoffnung, dass Sie uns auch weiterhin die Treue halten. **Blieben Sie gesund!**

Ihr Team der Tennissportstätte

Am Erlenborn 5 • 65824 Schwalbach • Tel. 06196/85183

kein Ruhetag

Wir wünschen unseren Kunden ein frohes Osterfest.



Elektro-Kollmann

Gartenstr. 6 Tel.: 06196 / 13 74
65824 Schwalbach Fax: 06196 / 8 55 47
Elektro-Kollmann@t-online.de



OBERMAYR
INTERNATIONAL SCHOOL
Schwalbach/Main-Taunus

FROHE OSTERN! HAPPY EASTER!

Am weißen Stein 65824 Schwalbach am Taunus
Telefon 06196.76859-0 www.obermayr.com

GRABITSCH KG
Bedachungs-Fachgeschäft



Allen unseren Kunden wünschen wir ein schönes Osterfest.

- Bedachung
- Gerüstbau
- Dachklempner

Gartenstr. 16-18 • 65812 Bad Soden
Tel. 0 61 96 / 2 34 15
info@grabitsch.de
www.grabitsch.de




HEITMEIER
Sonnenschutztechnik

Wir wünschen schöne Ostern!

Die Sonne genießen – mit Marken-Markisen vom Fachmann!

Ludwig-Erhard-Straße 16-18 • 65760 Eschborn • Tel. 06196/5242511
Fax 06196/5247728 • info@heitmeier-sonnenschutztechnik.de
www.heitmeier-sonnenschutz.de

Frohe Ostern!



Öffnungszeiten: Montag-Freitag 7-18 Uhr

Hier besprechen wir mit Ihnen die Vorgehensweise für die Reparatur an Ihrem Wagen, zum Beispiel:

- Karosserie- oder Lackschaden (4 Jahre Garantie)
- Miet- oder Ersatzwagen-Ausgabe (50% Sonderrabatt)
- Vorausabwicklung mit der Versicherung bei Unfall
- Scheiben-, Scheinwerfer- oder Elektroschäden
- Winter-/Sommerreifen-Wechsel und Erneuerung
- Auto-Klimaanlagen-Service
- Auto-, Achs-Vermessung
- Steinschlag-Scheiben-Reparatur



Karosserie Fachbetrieb

eggenweiler
UNFALLREPARATUR & LACKIERUNG

Karosseriebau Eggenweiler GmbH
Am Flachsacker 1
65824 Schwalbach
Tel. 0 61 96 / 31 21
Fax 0 61 96 / 8 44 88
E-Mail: info@eggenweiler.de
Web: www.eggenweiler.de

Hotline:
Herr Eggenweiler 0162 / 44 00 828
Herr Liebenow 0172 / 56 51 281

Ostergrüße

H2-Feuerschutz
Absic rund um den Brandschutz



www.h2-feuerschutz.de

Herzlichen Dank für das uns entgegengebrachte Vertrauen.
 Schöne Osterfeiertage wünscht Ihr H2-Team Brandschutzbüro Horlebein / Jerger / Heffels

Wir wünschen unseren Kunden frohe Ostern und einen guten Start in den Frühling!

BioMarkt Picard
 Frankfurt-Rödelheim
 Lorschei Straße 16
www.biomarktpicard.de

RECHTSANWALT & NOTARIATSVERWALTER
FABIAN KELLERSMANN

fkellersmann@anwalt-fk.de

Das gesamte Team wünscht Ihnen frohe Ostern!
 Bleiben Sie gesund!

in Bürogemeinschaft mit
RECHTSANWALT UND NOTAR a.D.
EGON KELLERSMANN

Marktplatz 9
 65824 Schwalbach
 Tel: + 49 (0) 6196 81096
 Fax: + 49 (0) 6196 3642

HOLZ & TECHNIK MANFRED WELLER
 TISCHLERMEISTER

WIESENSTRASSE 10 65843 SULZBACH (TS.)
 TELEFON 0 61 96 - 57 41 07 TELEFAX 0 61 96 - 57 41 08

- Bau- und Möbeltischlerei
- Einbauschränke und Küchen individuell und auf Maß aus eigener Werkstatt
- Parkettverlegung sowie -sanierung
- Fenster und Türen in Holz, Aluminium und Kunststoff
- Reparaturverglasung und Ganzglastüren
- Holzterrassen, Carports und Sichtschutzzäune

Seit 25 Jahren

Wir wünschen unseren Kunden frohe Ostern.

Wärme ist unser Element

JÜRGEN FAY

- Zentralheizungs- und Lüftungsbau • Öl- und Gasfeuerung
- Sanitäre Anlagen • Kundendienst

Wir wünschen allen unseren Kunden eine schöne Osterzeit.

An der Schindhohl 11 • 65843 Sulzbach (Taunus)
 Telefon (0 61 96) 7 30 79 • Telefax (0 61 96) 7 48 21

Th. Pfannemüller
 AUTOLACKIEREREI GMBH



Unfallinstandsetzung • Einbrennlackierung • Spot- und Smartrepair
 • www.car-lack.com
 Telefon (0 61 96) 7 36 17 • Mobil (0 173) 9 35 55 13
 Starenweg 13 • 65843 Sulzbach/Ts.

BrunchInn
 FRÜHSTÜCK & MEHR
 PARTYSERVICE SCHNEIDER

Wir sind mit unserer gewohnten Speisekarte – zur Abholung – für Sie da!

Das Team von BrunchInn wünscht ihnen schöne Ostern!

Öffnungszeiten: Mo.- Fr.: 8⁰⁰ - 14⁰⁰ Uhr
 Hauptstraße 95 • 65843 Sulzbach Ts. • Tel. 06196 / 5230314
 Fax 06196 / 5232639 • info@brunch-inn.de • www.brunch-inn.de

Frohe Ostern!

Wir wünschen allen Leserinnen und Lesern trotz der gegenwärtigen Situation schöne Feiertage. Bleiben Sie gesund, halten Sie durch und vor allem: Verlieren Sie nicht Ihre Zuversicht!

Immo Herbst



Freie Demokraten
Ostereiland **FDP**

Frohe Ostern



Ostergrüße



Wir wünschen allen Sulzbachern ein frohes Osterfest.

Klaus Krieger & Marcel Mann GbR

- Innenausbau • Möbel nach Maß • Laminat
- Parkett • Parkettreparaturen • Fenster • Türen
- Rollläden • Spiegel • Glas • Trockenbau • Carports
- Terrassen • Fliegengitter
- Verarbeitung von Mineralwerkstoffen

65843 Sulzbach/Ts.
☎ 06196 / 5 24 27 98
www.holz-design-sulzbach.de
E-Mail: firmaholzdesign@t-online.de

HOLZ & DESIGN

Wir sind auch während der Corona-Krise für Sie da.

AutoSchäfer
—KFZ MEISTERBETRIEB—
mit 50 Jahren Erfahrung
Hauptstraße 119 = 65843 Sulzbach
Telefon 0 61 96 / 2 29 61

Reparaturen aller Fabrikate

- Inspektion - Service
- Elektrik-, Klimageservice
- Bremsen, Auspuff
- Unfallinstandsetzung
- AU-Abnahme und HU

(durchgeführt durch externe Prüfingenieure einer mit. anerkannten Überwachungsorganisation)

Wir wünschen frohe Ostern.

Telefonservice

<p>Augenoptik</p> <p>Optik Knauer e.K. Brillen und Kontaktlinsen Bad Soden, Clausstraße 25 Tel. 06196 / 2 67 30 www.optik-knauer.de</p>	<p>Farben + Tapeten</p> <p>Farben Wandel Farben, Materialien, Tapeten, Bodenbeläge Am Flachsacker 30, Sulzbach Tel. 06196 / 8 63 79 Fax: 06196 / 3 33 33 Farben-Wandel@t-online.de</p>	<p>M. Klotzbach Immobilien, Hausverwaltungen Sossenheimer Riedstraße 16b, Ffm.-Sossenheim Tel. 069/34 78 78 m.kimmobilien@online.de</p>	<p>Auto-Schäfer GmbH KFZ-Service, Reparaturen, Reifenservice, HU-Abnahme Sulzbach, Hauptstraße 119 Tel. 06196 / 2 29 61</p>	<p>Musikschule</p> <p>Jugendmusikschule 1976 e.V. Schwalbach, Marktplatz 9 Tel. 06196 / 8 24 70 www.jugendmusikschule1976.de</p>	<p>Schreinereien</p> <p>Bau- und Möbelschreinerei Heun Sulzbach, Wiesenstraße 8b Tel. 06196 / 5 07 40 Fax 06196 / 50 74 20</p>
<p>Bausparen & Versicherungen</p> <p>Detlef Roßbach BHW Postbank Finanzberatung Schwalbach, Friedrich-Ebert-Str. 30 Mobil 0171 / 32 10 235 Bitte AB benutzen, wenn gerade nicht zu erreichen</p>	<p>Friseure</p> <p>Kamm in - Iris und Birgits Haarstudio Schwalbach, Gartenstraße 20 Tel. 06196 / 6 52 46 38</p>	<p>Manfred Kuhfuß IVD- Vermietung - Verkauf - Verwaltung Tel. 069/3 14 02 60 www.kuhfuss.de</p>	<p>KURT Kfz-Werkstatt Kfz-Reparaturen, alle Fabrikate - Reifen- service - AT-Motoren - Karosseriearbeiten - Klima-Service - Zylinderkopfbearbeitung - AU + TÜV im Hause - Neu: Gasumrü- stung Ffm.-Sossenheim, Kurmainzer Straße 93 Tel. 069/34 82 97 78 - Fax 34 82 97 79 info@kurt-kfz.de</p>	<p>Musikschule Taunus Öffentliche Musikschule im VDM, Unter- richt auch in Sulzbach, Niederhöchststadt, Steinbacher Str. 23 Tel. 06173 / 6 61 10 www.musikschule-taunus.de info@musikschule-taunus.de</p>	<p>Manfred Weller Holz + Technik Bau- und Möbelschreinerei, Parkettverle- gung, Reparaturverglasung Sulzbach, Wiesenstraße 10 Tel. 06196 / 57 41 07 Fax 06196 / 57 41 08</p>
<p>Baustoffe + Gerätevermietung</p> <p>Moos & Söhne GmbH & Co. KG Schwalbach/Ts., Burgstraße 2 Tel. 06196/50 86-0 Fax 8 31 41 info@moos-baustoffe.de www.moos-baustoffe.de</p>	<p>Cheikhi Gartenservice Gartenpflege, Baumfällungen, Pflaster- und Zaunarbeiten, Winterdienst, Gartengestaltungen Schwalbach, Hessenstraße 23 Tel. 0 61 96 / 5 24 11 75 mobil 0178 / 44 35 605 cheikhi@hotmail.de</p>	<p>Installationen</p> <p>bht Bäder & Haustechnik GmbH Meisterbetrieb Sanitär, Heizung, Fliesen, Elektro mit Wartung, Reparatur und Bäder komplett Tel. 06196 / 56 86 31 Fax 56 86 30 www.bht-eschborn.de</p>	<p>Logopädie/Sprachtherapie</p> <p>Logopädische Privatpraxis Veronika Pfitzenreiter M.Sc., Logopädin Tel. 0151 / 51 78 79 52 www.pfitzenreiter.com veronika@pfitzenreiter.com</p>	<p>Polsterei</p> <p>Polsterei Petkovic Polsterei und Raumaustattung Schwalbach, Bahnstraße 10 Tel. 06196 / 776 99 02 www.polsterei-dekoration.de</p>	<p>Jürgen Zimmermann (vorm. Friedrich Buch) Sulzbach, Oberschultheißeistraße 7 Tel. 06196 / 7 20 74 schreinerei_zimmermann@yahoo.de</p>
<p>Computer</p> <p>Complete GmbH Kaufberatung, PC-Installation, Virenbe- seitigung, IT-Service, Hilfe für Senioren Ffm.-Sossenheim, Alt Sossenheim 85 Tel. 069 / 34 81 24 45 info@complete-gmbh.com www.complete-gmbh.com</p>	<p>Heizungsbau und -service</p> <p>Freund Heizung-Sanitär-Spenglerei GmbH Heizung - Sanitär - Spenglerei - Dachrin- nenservice Am Brater 1, Schwalbach Tel. 06196 / 7 66 60 10 Fax 7 66 60 19</p>	<p>Rainer Haupt, Meisterbetrieb Sanitär, Heizung- und Klimatechnik Sulzbach, Sossenheimer Weg 39 Tel. 06196 / 9 99 86 00 Fax 06196 / 9 99 85 99 info@gasheizung24.de</p>	<p>Logopädie/Sprachtherapie</p> <p>Veronika Pfitzenreiter M.Sc., Logopädin Tel. 0151 / 51 78 79 52 www.pfitzenreiter.com veronika@pfitzenreiter.com</p>	<p>Reisebüro</p> <p>Dirk Kattendick, SelectedTravel Seit 25 Jahren Ihr Ansprechpartner rund um das Thema Reisen. Schulstraße 14, Schwalbach Tel. 06196/88 400 33 Fax 06196/88 400 37 dirk.kattendick@selectedtravel.de www.selectedtravel.de</p>	<p>Schuhmacher</p> <p>Eishout Schuhmacherei, Schlüssel-Notdienst, Verkauf, Beratung und Montage Sulzbach, Hauptstraße 27 Tel. 06196 / 7 73 95 Mobil 0171 / 400 54 99 www.schuhmacherei-sulzbach.de</p>
<p>Dachdecker</p> <p>FS Bedachungen GmbH Dachdeckerarbeiten aller Art, Am Brater 1, Tel. 06196 / 9 50 78 4 Fax 7 66 60 13</p>	<p>Adler Immobilien Verkauf - Vermietung - Bewertung Messer-Platz 1, Bad Soden Tel. 06196 / 5 60 9 60 www.adler-immobilien.de</p>	<p>Jalousien</p> <p>Rolladenbau Mook GmbH Ffm.-Sossenheim, Kappusstraße 11-13 Tel. 069 / 34 50 55 www.MMook.de</p>	<p>Maler und Lackierer</p> <p>Malermeister Thomas Scheel Maler-/Lackier-/Tapezierarbeiten, kreative Wandgestaltung, Fassadengestaltung, Trockenbau-/Verputz-/Wärmedämmarbeiten, Fußbodenbeläge, Gerüstbau Tel. 06196 / 2 02 43 38 Mobil 0177/311 77 02</p>	<p>Reisebüro Kopp Lufthansa City Center Jede Reise, alle Airlines, jeden Veran- stalter zur tagesaktuellen Best-Preis- Garantie, DB-Karten. Main-Taunus-Zentrum Tel. 069 / 311005 Marktplatz 36, Schwalbach Tel. 06196/88 989-60 www.komm-reisen.de</p>	<p>Sprachschule</p> <p>TS-Lingua GmbH Deutsch, Englisch, Spanisch,... für Erwachsene, Jugendliche und Kinder. Gruppen und Einzelkurse Schwalbach, Am Kronberger Hang 2 Tel. 06196/95342-20 info@taunus-lingua.de</p>
<p>Energieberatung</p> <p>eta-Plus GmbH Energiet. Altbausanierung, Energieaus- weise, Baubegleitung, Schimmelanalyse Sulzbach, Fronhofstr. 12 Tel. 06196 / 5 24 12 15 Fax 06196 / 5 24 12 13 info@eta-plus.de www.eta-plus.de</p>	<p>Christoph Samitz Immobilien Ihr Immobilienmakler vor Ort Obertorstraße 27, Eschborn Tel. 06196 / 4 37 78 Fax 06196 / 4 37 30 www.csimakler.de</p>	<p>Kfz-Gutachten</p> <p>Sach-Verständigen-Stelle für Kfz-Gutachten, Technik und Controlling GmbH Ffm.-Sossenheim, Westerbachstr. 134 Tel. 60 60 86 - 0 Fax 60 60 86 - 50 kontakt@svs-gutachten.de www.svs-gutachten.de</p>	<p>Fa. Ukic Maier, Fassaden- und Verputzarbeiten, Trockenbau Tel. 0172 / 6 97 46 22</p>	<p>Reisebüro</p> <p>Rolladenbau Mook GmbH Ffm.-Sossenheim, Kappusstraße 11-13 Tel. 069 / 34 50 55 www.mook.de</p>	<p>Steuerberatung</p> <p>Basten GmbH Steuerberatung Steuerberatung, Erbschaftsteuer Sulzbach, Im Handell 1 Tel. 06196/50 02 16 joachim.basten@datevet.net www.basten.de</p>
<p>Essen auf Rädern</p> <p>Menüservice appetito AG im Auftrag von „Deutsches Rotes Kreuz“ - Soziale Dienste Rhein-Main-Taunus GmbH* 48432 Rheine, Bonifatiusstraße 305 Tel. 0 61 92 / 20 77 30 Fax 059 71 / 80 20 80 55</p>	<p>G&K Immobilienberatungs GmbH Immobilienvermittlung, Vermietung, Ver- kauf, Bewertung, Beratung, Finanzierung Tel. 06196 / 76 77 49 info@guk-imm.de www.immobiliemachen-freude.de</p>	<p>Kfz-Werkstätten</p> <p>Autohaus Schwalbach GmbH Mitsubishi-Vertragshändler, Mazda- Service, Neu- und Gebrauchtwagen Tel. 06196 / 30 01 - Fax 88 17 420 www.autohaus-schwalbach.de</p>	<p>Möbel</p> <p>Möbel-Sachs GmbH Wohnkonzepte zum Wohlfühlen, Einrichtungs-Studio, Schreinermeister- und Parkettlege-meisterbetrieb Schwalbach, Berliner Straße 29 Tel. 06196 / 8 60 31 - Fax 8 60 37 info@moebel-sachs.de</p>	<p>Schlosserei - Metallbau</p> <p>Roger & Scheu Metallbau GmbH Sulzbach, Wiesenstraße 10 Tel. 06196 / 75 93 96 - Fax 75 93 97</p>	<p>Umzugsservice</p> <p>Int. Möbeltransporte Christ GmbH Umzüge aller Art, auch Übersee, Lagerung Sulzbach, Wiesenstraße 21 Tel. 06196/76501-0 Fax 06196/76501-19 info@christ-umzug.com www.christ-umzug.com</p>
<p>Telefonservice Unsere preiswerte Dauerwerbung in</p> <p>Sulzbacher Anzeiger Sossenheimer Wochenblatt Schwalbacher Zeitung</p> <p>Sie wollen auch mitmachen? Tel.: 06196 / 84 80 80 oder 06173 / 98 98 666 - anzeigen@schwalbacher-zeitung.de</p>					



Die Toskana ist ein schöner Urlaubsort nicht nur wegen der traditionellen Italienischen Häuser und der Landschaft. Foto: Pixabay

Fahrt in die Toskana

Freizeit in den Ferien hat noch Plätze frei

Die Evangelische Jugend im Dekanat Kronberg hat noch Plätze für ihre Reise in die Toskana. Die Freizeit findet vom 25. Juli bis 7. August statt und richtet sich an Jugendliche von 12 bis 15 Jahren.

Ein eigener Pool auf dem Gelände der „Casa Pomponi“ und eine Menge Gruppenaktivitäten bietet das Dekanat bei der Reise an. Auch Tagesausflüge an den Strand oder in umliegende Städte werden möglich sein. Die Organisatoren haben sich viele Gedanken im Hinblick auf die Corona-Regeln gemacht und werden die bis dahin geltenden Regeln bestmöglich umsetzen.

Alle Kinder und Jugendlichen sind willkommen, unabhängig von Religion, Wohnort oder finanzieller Situation. Deswegen gibt es auch unkomplizierte Fördermöglichkeiten. Der Preis von 555 Euro beinhaltet alle Kosten, inklusive Verpflegung, Ausflüge und dem Corona-Test, der im Voraus gemacht werden muss. Die Anmeldung erfolgt

Note „vier minus“ für Sulzbach

Nicht gut abgeschnitten hat Sulzbach beim jüngsten Fahrradklimatest des Allgemeinen Deutschen Fahrradclubs (ADFC).

Alle zwei Jahre fragt das Verkehrsministerium in Kooperation mit dem ADFC nach, wie die Radverkehrssituation vor Ort eingeschätzt wird. 2020 war es wieder soweit. Bei den Orten unter 20.000 Einwohnern ist Sulzbach mit einer von Note 4,15 hessenweit auf Platz 41.

Der ADFC Main-Taunus schlägt einen MTK-internen Wettbewerb vor: „Wer schafft beim nächsten Mal eine glatte drei?“ Jedes Jahr nimmt laut ADFC die Zahl der Radfahrer – dank der beliebten Pedelecs – auch im Main-Taunus-Kreis mehr. Was fehle, seien die Radwege.



Im Main-Taunus-Kreis sind die Radwege nach Auffassung des ADFC-Kreisverbands vor allem improvisiert. Foto:ADFC

„Freddys“ gewinnt weiteren Ehrenpreis

Artikel erscheint jetzt auf der Homepage der Bundeszentrale für politische Bildung

Die Schülerzeitung der Friedrich-Ebert-Schule „Freddys“ hat einen weiteren Preis gewonnen. Der Artikel „Fluchtursachen DDR“ hat einen Ehrenpreis bekommen und schafft es auf die Homepage der Bundeszentrale für politische Bildung.

„Ich bin unheimlich stolz auf diese Auszeichnung und werde einen Teil des Honorars an die Gedenkstätte Hohenschönhausen in Berlin spenden“, meint die ehemalige Chefredakteurin Annika Rehm zu der neusten Auszeichnung. In „Freddys 21“ erschien der Artikel „Fluchtursachen DDR“. Dieser wurde beim Deutschlandwettbewerb der Bundeszentrale für politische Bildung zum Thema DDR eingereicht und gewann den Ehrenpreis.

Holger Kulick von der Bundeszentrale findet den Ar-

tikel so gut, dass er diesen auf der Homepage voraussichtlich ab Mai 2021 unter dem Thema DDR veröffentlichen möchte und hierfür sogar ein Honorar bezahlt. „Im Unterricht hängt vieles vom unterrichtenden Lehrer ab, ob das Thema DDR intensiv behandelt und Interesse bei den Schülern geweckt wird. Da immer noch nicht alle Facetten dieses Unrechtsstaates ausreichend beleuchtet sind, wollen wir als Redaktion unseren kleinen Beitrag zur besseren Erforschung leisten und an das Stasi-Gefängnis in Berlin spenden“, sagt Annika Rehm. Die Stiftung der Gedenkstätte erforscht unter anderem das Unrechtsregime DDR und hat dazu auch zahlreiche Veröffentlichungen publiziert.

Im Rahmen des Unterrichtsfachs Gesellschaftslehre hatte

sich Annika Rehm mit dem Thema der zweiten deutschen Diktatur beschäftigt. Sie musste sich in einem Vortrag vor der Klasse mit der Staatssicherheit, der „Stasi“, auseinandersetzen und ist so auf den Gedanken gekommen, einen Zeitzeugen zu interviewen. Der Gärtner Frank Müller aus Frankfurt schien ihr der rechte Ansprechpartner zu sein, denn er konnte ihr von seiner missglückten Flucht, der Überwachung durch die Stasi als auch von seiner Zeit im Gefängnis berichten. Er wollte die DDR verlassen und lieber im Westen leben. „Für uns ist das heute unvorstellbar, da wir junge Menschen leben können, wo wir wollen“, sagt Annika Rehm.

Für die Schülerzeitung der Friedrich-Ebert-Schule bedeutet es bereits die vierte Auszeichnung der aktuellen

Ausgabe des „Freddys“. Als Hessens beste Schülerzeitung 2020 hatte man den Titel verteidigt. Zudem wurden die Artikel von Emelie Gross über die „Schülerfirma Holzwerk“ als auch „Die Reise meines Shirts“ von Annika Rehm mit ersten und zweiten Plätzen in verschiedenen Kategorien geehrt. Das Hochladen des Artikels „Fluchtursachen DDR“ auf die Homepage der Bundeszentrale für politische Bildung bedeutet, dass „Freddys“ jetzt sogar Teil der politischen Bildungsarbeit in Deutschland ist. Darauf sind nicht nur der unterrichtende Lehrer Armin Hochmuth stolz, sondern auch die Schulleitung der Friedrich-Ebert-Schule, die nun weit über die regionalen Grenzen hinaus unwiederbringlich Teil der historischen Forschung zum Thema DDR ist.

Zum Ihrem Schutz haben wir Desinfektionsmittel und Mundmasken!

Wir machen auch Hausbesuche – unverbindlich und kostenlos

Falls SIE uns NICHT erreichen, dann bitte Handy Nr. 0157-70423713

WIR SIND WIEDER FÜR SIE DA!!!

Machen Sie Ihren Pelz zu Bargeld!
Letzte Chance zum Saisonschluss!
Ankauf von Pelzen aller Art!

Corona- Hygienevorschriften:
 • Sicherung der Einhaltung des Mindestabstands
 • Schutzmaskenpflicht für alle Mitarbeiter
 • Desinfektionsstation eingerichtet

Verbindung Pelz mit Gold

Bisam • Persianer • Fuchspelze aller Art • Zobel • Nerze • Nutria • Chincilla

Aktion gültig am: MONTAG, DIENSTAG, MITTWOCH, DONNERSTAG, FREITAG

Ankauf von:

- Ringe
- Ketten
- Goldschmuck
- Altgold
- Bruchgold
- Weissgold
- Zahngold (auch mit Zahn)
- Silber
- Silberbesteck
- Nähmaschinen
- Silberschmuck
- Bernstein
- Münzen
- Platin
- Zinn
- Uhren
- Diamanten
- Modeschmuck
- und vieles mehr
- Alte Gemälde

Ihre Vorteile:
 ✓ kostenlose Beratung
 ✓ kostenlose Wertschätzung
 ✓ transparente Abwicklung
 ✓ Bargeld sofort

AKTION! Jeder Batteriewechsel bei Uhren 7,- Euro standard!

Kostenlose Begutachtung und Bewertung Ihres Schmuckstücks (auch vor Ort bis 50 km)

Geschäftszeiten:
 Mo. - Fr. 10.00 - 18.00 Uhr
 Sa. 10.00 - 16.00 Uhr
 Inhaber: Nattermann

Gerne übernehmen wir Ihre Spritkosten bis zu 20,- €*